POSTAKTUELL – Sämtliche Haushalte

Neustädter Kreisbote

gegründet 1818



Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

17. Oktober 2026 | Jahrgang 37 | Nummer 10





Eröffnung der 73. Session in Duhlendorf

Seite 6



Virtuose A Capella-Comedy mit Six Pack

Seite 6



Bismarckturm-lauf mit neuem Teilnehmer-rekord

Seite 17



10 JAHRE LUTHERHAUS

ReformationsKino als Auftakt zur Jubiläumsveranstaltung

Am Freitag, den 30. Oktober, um 19.30 Uhr wird in der oberen Stube oder „Lutherstube“ des Lutherhauses in der Rodaer Straße 12 der Film „**Zwingli - Der Reformator“** aus dem Jahr 2019 gezeigt.
Der Schweizer Film des Regisseurs Stefan Haupt beschäftigt sich mit den reformatorischen Tumultjahren im Zürich der 1520er Jahre und dem Wirken des Reformators Huldrych Zwingli in seiner Heimat.



Filmausschnitt aus Zwingli - Der Reformator Foto: Ascot Elite Entertainment Group



Filmausschnitt aus Zwingli - Der Reformator Foto: Ascot Elite Entertainment Group

Es handelt sich um ein Filmwerk, dem es laut dem Feuilleton der Schweizer Weltwoche gelingt, „im Rahmen dessen zu bleiben, was die Quellen sagen, und die Dinge zugleich mutig und intelligent exemplarisch auf den Punkt zu bringen“. Besonders hervorzuheben ist der Film daneben wegen seiner preisgekrönten choralen und orchestralen Musikuntermalung von Diego Baldenweg. „Zwingli - Der Reformator“ hat eine Spieldauer von 128 Minuten und läuft in deutscher Sprache. Der Eintritt zum ReformationsKino im Lutherhaus ist frei. Getränke stehen vor Ort bereit.

DAS JUBILÄUMSPROGRAMM AM REFORMATIONSTAG

Aus Anlass des 10-jährigen Bestehens des Gebäudes als Museum und Schaudenkmal wird den Besuchern des Lutherhauses zum Reformationstag am 31. Oktober 2026 ein facettenreiches Programm geboten. In und um das Lutherhaus findet von 14 bis 19 Uhr ein regelrechtes Reformationsspektakel mit Festakt, Musik und Show statt, bei dem alle auf ihre Kosten kommen:

- Um 14 Uhr beginnt der Festakt zur Jubiläumsfeier mit Grußworten und hochkarätigen Redebeiträgen zum Hausjubiläum.
- Ab 15 Uhr wird das Lutherhaus lebendig: Treffen Sie „Zeitzeugen“ und erleben Sie Hausgeschichte(n) hautnah.
- Ein Reformationsmarkt mit verschiedensten traditionellen Handwerker- und Händlerständen und alten Künsten säumt das Haus und lädt zum Zuschauen, Staunen und Mitmachen ein.



- Die „Jünger der schwarzen Kunst“ aus der historischen Schaudruckerei sind vor Ort und zeigen traditionelles Druckerhandwerk an einem alten Drucktiegel.
- Die allseits bekannte und beliebte Gruppe Eulenspiegel begleitet Festakt und Reformationsspektakel mit Liedern und Tänzen aus mehreren Jahrhunderten.
- Gaukler Friedrich wartet auf mit Gaukeley & Akrobatik und verwandelt den Lutherhaushof am Nachmittag in ein flammendes Spektakel.
- Max, der Spielmann trifft Luther: traditionelles Liedgut und historisches Instrumentarium verbandeln sich zu einem unvergesslichen Lutherprogramm.
- Um 17 Uhr startet eine Kuratorenführung durch das Haus, in der Sie von Ronny Schwalbe Einblicke in die methodischen Überlegungen zur Ausstellungsgeschichte mit zahlreichen Erinnerungsmomenten erhalten.
- Speis & Trank zum Reformationsspektakel: Genießen Sie deftige und süße Angebote.

Alle Informationen zum Jubiläumsprogramm und Reformationsspektakel finden Sie auf unserer Webseite unter www.neustadtanderorla.de/10-jahre-lutherhaus.



Veranstaltungen und Service

Veranstaltungskalender

Freitag | 16.10.2026 | 19.30 Uhr
AugustinerSaal - Puschkinplatz 1
Bilder-Botschaften-Bedeutungen. Postkarten und Stadtidentität in Neustadt (Orla) 60. Historischer Vortragsabend mit Christoph Müller und Felix Schöpke | Eintritt frei

Samstag | 17.10.2026 | 10.00 Uhr
Wanderparkplatz zwischen Dreba und Plothen
Fisch- und Wildwochen: Försterwanderung Anmeldung bei Revierförster Iro Lange 0172 3480288

Samstag | 17.10.2026 | 19.00 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6
Ton Steine Scherben-Nacht mit JUNIMOND Die Band Kirsche & Co. präsentiert in ihrem Projekt „JUNIMOND“ die schönsten Songs und Balladen von Ton Steine Scherben und Rio Reiser

Samstag | 17.10.2026 | 21.30 Uhr
Club Lederwerk - Gerberstraße 23, 07806 Neustadt
VANTA - SEASON OPENING | Start der neuen Club-Saison im Lederwerk

Dienstag | 20.10.2026 | 18.30 Uhr
Rathaussaal - Markt 1
Haupt- und Finanzausschuss

Mittwoch | 21.10.2026 | 09.00 - 14.00 Uhr
Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Book Nook Werkstatt (2-tägig)
Mit Fantasie und Bastelspaß - Erschaffe kleine Welten für dein Bücherregal

Donnerstag | 22.10.2026 | 09.00 - 12.00 Uhr
Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Book Nook Werkstatt (2-tägig) Mit Fantasie und Bastelspaß - Erschaffe kleine Welten für dein Bücherregal

Donnerstag | 22.10.2026 | 14.00 - 17.00 Uhr
Museum für Stadtgeschichte - Kirchplatz 7
Schaudruckerei in Aktion
Lebendige Druckwerkstatt zwischen 1870 - 1950 erleben

Donnerstag | 22.10.2026 | 15.00 Uhr
DRK Begegnungsstätte Knau - Schulstraße 1
Kreatives Gestalten mit Anna-Marie Manger, Anmeldung bitte unter 036484/204948 oder 0175/4181990

Donnerstag | 22.10.2026 | 18.30 Uhr
Rathaussaal - Markt 1
Bau- und Liegenschaftsausschuss

Samstag | 24.10.2026 | 14.00 Uhr
Sportpark „Rote Erde“ - Karl-Liebknecht-Straße 12
SV „Blau-Weiß `90“ I vs. Geratal

Samstag | 24.10.2026 | 18.00 Uhr
Landgasthof „Zur Linde“ Dreba 43, 07806 Neustadt an der Orla
Das blaue Wunder: Moorfrosch & Co. im Plothener Teichgebiet - Vortrag von Florian Serfling

Sonntag | 25.10.2026 | 14.00 Uhr
Sportpark „Rote Erde“ - Karl-Liebknecht-Straße 12
SV „Blau-Weiß `90“ II vs. FC Chemie Tripis

Sonntag | 25.10.2026 | 14.00 Uhr
Dorfgemeindehaus Stanau - Stanau 5
Kürbisschnitzen für Groß + Klein im Dorfgemeindehaus

Donnerstag | 29.10.2026 | 16.00 - 18.00 Uhr
Bücherwaage - Marktstraße 7
Bücherverkauf und Bücherannahme des Fördervereins Freunde der Stadtbibliothek

Freitag | 30.10.2026 | 19.30 Uhr
Lutherhaus - Rodaer Straße 12
Kino-Abend in der Lutherstube zeigt „Zwingli, der Reformator“ | Eintritt frei

Freitag | 30.10.2026 | 21.00 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6
Electronic Halloween
Traditionelle Halloweenparty mit den DJs Tom B., Quasr & Lese, Antony R., Jason Philips & Nolle

Samstag | 31.10.2026 | 14.00 - 19.00 Uhr
Lutherhaus - Rodaer Straße 12
10 Jahre Lutherhaus
Reformationsspektakel mit buntem Programm für die ganze Familie

Samstag | 31.10.2026 | 14 Uhr
Stadtkirche St. Johannis
Reformationsgottesdienst und offene Kirche bis 17.00 Uhr

Samstag | 31.10.2026 | 20.00 Uhr
Altes Marktcafé Neustadt
Nosferatu - Eine Symphonie des Grauens (Stummfilm mit musikalischer Begleitung)

Samstag | 31.10.2026 | 18.00 Uhr
Feuerplatz Feuerwehr Knau - Schulstraße 4b, Ortsteil Knau
Halloween an der Feuerwehr mit Getränken, Speisen und eine Portion Grusel

Sonntag | 01.11.2026 | 12.30 Uhr
Sportpark „Rote Erde“ - Karl-Liebknecht-Straße 12
SV „Blau-Weiß `90“ Damen vs. SV Großschwabhausen

Dienstag | 03.11.2026 | 14.00 Uhr
Café Refektorium - Schloßgasse 21
Agathe-Seniorentreffen - Töpfern mit dem FZZ Pößneck (Kosten ca. 7,00-10,00 €), aus organisatorischen Gründen ist eine telefonische Voranmeldung unter 0176 14880077 notwendig.

Dienstag | 03.11.2026 | 15.00 Uhr
Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Sprechstunde Ahnenforschung mit Ahnenforscher Harald Richter

Donnerstag | 05.11.2026 | 15.00 - 16.00 Uhr
Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Kreative Werkstatt mit Herrn Bauer für Kinder und Jugendliche

Donnerstag | 05.11.2026 | 19.00 Uhr
Rathaussaal - Markt 1
Ausschuss Ordnung, Kultur und Soziales

Freitag | 06.11.2026 | 17.00 - 18.30 Uhr
DRK-Kindergarten „Gänseblümchen“ - An der Körnerlinde 1
Martinsumzug - Mit Laternen ziehen wir durch die Stadt

Samstag | 07.11.2026 | 11.30 Uhr
Sportpark „Rote Erde“ - Karl-Liebknecht-Straße 12
SV „Blau-Weiß `90“ III vs. Ranis II Heimspiel

Samstag | 07.11.2026 | 14.00 Uhr
Sportpark „Rote Erde“ - Karl-Liebknecht-Straße 12
SV „Blau-Weiß `90“ I vs. FC Eichsfeld

Samstag | 07.11.2026 | 19.00 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6
Leif de Leeuw Band + Bluedög

Sonntag | 08.11.2026 | 14.00 Uhr
Sportpark „Rote Erde“ - Karl-Liebknecht-Straße 12
SV „Blau-Weiß `90“ II vs. Post SV Jena

Mittwoch | 11.11.2026 | 17.11 Uhr
Marktplatz Neustadt
Karnevalseröffnung mit Schlüsselübergabe der 73. Session

Donnerstag | 12.11.2026 | 18.30 Uhr
Rathaussaal - Markt 1
Bau- und Liegenschaftsausschuss

Donnerstag | 12.11.2026 | 19.00 Uhr
Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Das Biermann-Konzert 1976 - Anfang vom Ende der DDR? | „Ost-West-Geschichte(n) II“ - Mit Lutz Rathenow, Oliver Jahn und Werner Greiling

Freitag | 13.11.2026 | 19.00 - 21.00 Uhr
Hotel Stadt Neustadt - Ernst-Thälmann-Straße 1
Anglerversammlung

Freitag | 13.11.2026 | 20.00 Uhr
AugustinerSaal - Puschkinplatz 1
Six Pack - Die A Cappella-Comedy Show „ZUKUNFTSMUSIK - Das Beste von gestern“

Samstag | 14.11.2026 | 10.00 - 17.00 Uhr
Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Open Library - Das große Schachtunier

Samstag | 14.11.2026 | 13.30 - 15.00 Uhr
Treffpunkt: Lutherhaus - Rodaer Straße 12
Öffentliche Stadtführung mit Berthold Kirchner: Wehrhaftes Neustadt - Eine Tour entlang der Stadtbefestigungen

Samstag | 14.11.2026 | 14.00 Uhr
Sportpark „Rote Erde“ - Karl-Liebknecht-Straße 12
SV „Blau-Weiß `90“ III vs. FSV 1999 Remptendorf

Samstag | 14.11.2026 | 14.00 - 17.00 Uhr
Lutherhaus - Rodaer Straße 12
Lutherhaus-Café mit hausgebackenen Kuchen und Kaffeespezialitäten

Samstag | 14.11.2026 | 20.00 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6
Prinzenpaarproklamation: Die Duhlendorfer Prinzengarde präsentiert das Prinzenpaar der 73. Session

Sonntag | 15.11.2026 | 9.30 Uhr
Neustädter Stadtpark am Mahnmal „Der Bruch“
Gedenken mit Kranzniederlegungen zum Volkstrauertag. Auch in den Ortsteilen der Stadt Neustadt an der Orla wird den Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht. Öffentliche Kranzniederlegungen finden 9:30 Uhr in Dreba (Denkmal), um 10 Uhr in Knau (Denkmal unterhalb der Kirche) und 11:00 Uhr in Neunhofen (Kirche Ostseite) durch die Ortsteilbürgermeister statt.

Sonntag | 15.11.2026 | 17.00 - 18.30 Uhr
Stadtkirche „St. Johannis“ - Kirchplatz
Chorsinfonisches Konzert: Wolfgang Amadeus Mozart Requiem d-moll (KV 626) unter der Leitung von Kreiskantor Ronny Vogel. Karten sind ausschließlich in der TouristInformation im Lutherhaus erhältlich. Für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre freier Eintritt.

Dienstag | 17.11.2026 | 18.30 Uhr
Rathaussaal - Markt 1
Haupt- und Finanzausschuss

Donnerstag | 19.11.2026 | 14.00 - 17.00 Uhr
Museum für Stadtgeschichte - Kirchplatz 7
Schaudruckerei in Aktion
Lebendige Druckwerkstatt zwischen 1870 - 1950 erleben

Donnerstag | 19.11.2026 | 15.00 - 16.00 Uhr
Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Kreative Werkstatt mit Herrn Bauer für Kinder und Jugendliche

Donnerstag | 19.11.2026 | 15.00 Uhr
DRK Begegnungsstätte Knau - Schulstraße 1
Kreatives Gestalten mit Anna-Marie Manger, Anmeldung bitte unter 0175/4181990

Samstag | 21.11.2026 | 17.00 Uhr
Festplatz Stanau - Stanau 5
Winterzauber auf dem Festplatz

Samstag | 21.11.2026 | 19.00 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6
Engel in Zivil + Nobody

Samstag | 21.11.2026 | 20.11 Uhr
Saal der Gaststätte „3Rosen“ - Kospodaer Straße 1, Neunhofen
Eröffnung der 44. Session des NCV mit Prinzenpaarproklamation

Dienstag | 24.11.2026 | 18.00 Uhr
Lutherhaus - Rodaer Straße 12
Ortstermin: 10 Jahre Lutherhaus mit Tobias Zober (Rudolstadt): Rolle der Zentralstelle für wissenschaftliche Altbestände bei der Umverteilung historischen Bibliotheksgutes in der DDR

Mittwoch | 25.11.2026 | 15.00 - 17.00 Uhr
DRK-Kindergarten „Gänseblümchen“ - An der Körnerlinde 1
Weihnachtsbasar - Gemeinsam läuten wir die gemütliche Adventszeit ein

Mittwoch | 25.11.2026 | 18.00 - 20.00 Uhr
Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Die Aufsteiger. Deutscher Mittelstand unter Hitler. Eine Familiengeschichte. Lesung mit Christina Strunck

Donnerstag | 26.11.2026 | 15.00 - 16.00 Uhr
Stadtbibliothek - Gerberstraße 2
Kreative Werkstatt mit Herrn Bauer für Kinder und Jugendliche

Donnerstag | 26.11.2026 | 16.00 - 18.00 Uhr
Bücherwaage - Marktstraße 7
Bücherverkauf und Bücherannahme des Fördervereins Freunde der Stadtbibliothek

Donnerstag | 26.11.2026 | 18.30 Uhr
Rathaussaal - Markt 1
Stadtratssitzung

Freitag | 27.11.2026 | 19.00 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6
Zac Schulze Gang + Jack Austin Despy + Melanie Hammer Band Zac Schulze Gang (UK) - The hottest Blues/Rock Band in the world

Samstag | 28.11.2026 | 14.00 Uhr
Sportpark „Rote Erde“ - Karl-Liebknecht-Straße 12
SV „Blau-Weiß `90“ I vs. FSV Schleiz

Samstag | 28.11.2026 | 14.00 Uhr
Dorfplatz Neunhofen
Weihnachtsmarkt in Neunhofen

Samstag | 28.11.2026 | 19.00 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6
Die Kunden Blues Nacht mit Jürgen Kerth & Band + ZENIT + M.O.N.O.K.E.L

Sonntag | 29.11.2026 | 14.00 Uhr
Sportpark „Rote Erde“ - Karl-Liebknecht-Straße 12
SV „Blau-Weiß `90“ II vs. SV 08 Rothenstein

Sonntag | 29.11.2026 | 14.00 - 19.00 Uhr
Dorfplatz Molbitz
Weihnachtsmarkt in Molbitz mit Weihnachtsbaum stellen und schmücken

Notrufnummern und Havariedienste

Ärztlicher Notfalldienst 116 117

Polizei 110
Kontaktbereichsbeamter Neustadt
03 64 81/84 06 07 oder
01 62/6727911 und 01 62/6878892

Feuerwehr 112
Rettungsleitstelle Gera
03 65/8 38 93 91 00

Giftnotruf 03 61/73 07 30

Frauenschutzhaus
Rudolstadt 0 36 72/34 36 59
Gera 03 65/5 13 90
Schleiz 01 74/5 64 70 19

Stadtwerke Neustadt (Orla) 2 47 47
Zweckverband Wasser/Abwasser
0 36 47/4 68 10 oder 01 71/3 66 23 25

Beratungsstellen

Diakonieverein e.V.
Familienberatungsstelle 5 19 84
Suchtberatungsstelle 5 19 86

Jugendhilfe, Bildungswerk Blitz e.V.
2 40 84 oder 01 76/23 31 34 07

Behindertenberatung, Behindertenverband Saale-Orla-Kreis e.V.
0 36 47/5 05 57 31

Volkssolidarität Pößneck e.V.
Schuldnerberatung
0 36 47/51 87979

Aktueller Vorverkauf von Veranstaltungskarten in der TouristInformation

Freitag | 30. Oktober 2026 | 21.00 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6
Electronic Halloween - DJ Jason Philips lädt ein zur gruseligsten Nacht des Jahres
VVK 11,00 €, Aufpreis AK 4,- €

Samstag | 7. November 2026 | 19.00 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6
Leif de Leeuw Band + Bluedög
VVK 30,00 €

Freitag | 13. November 2026 | 19.30 Uhr
AugustinerSaal - Puschkinplatz 1
Six Pack - Die A Cappella-Comedy Show mit der Best of Show „ZUKUNFTSMUSIK - Das Beste von gestern“
VVK 8,00 € bis 28,00 €, Aufpreis AK 5,00

Samstag | 14. November 2026 | 13.30 Uhr
Treffpunkt: Lutherhaus - Rodaer Straße 12
Öffentliche Stadtführung mit Berthold Kirchner
Wehrhaftes Neustadt - Eine Tour entlang der Stadtbefestigungen
VVK 5,00 € / 2,50 € (Schüler und Studenten)

Sonntag | 15. November 2026 | 17.00 Uhr
Stadtkirche „St. Johannis“ - Kirchplatz
Chorsinfonisches Konzert: Wolfgang Amadeus Mozart (1756 - 1791)
Requiem d-moll (KV 626)
VVK 18,00 € / 13,00 € (Schüler / Studenten), Aufpreis AK 5,00
Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre Eintritt frei

Freitag | 27. November 2026 | 19.00 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6
Zac Schulze Gang (UK) - The hottest Blues/Rock Band in the world
VVK 30,00 €

Samstag | 28. November 2026 | 19.00 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6
Die Kunden Blues Nacht mit Jürgen Kerth & Band + ZENIT + M.O.N.O.K.E.L
VVK 30,00 €

Samstag | 05. Dezember 2026 | 18.00 Uhr
Treffpunkt: Lutherhaus - Rodaer Straße 12
Öffentliche Nachtwächterführung zum Adventsmarkt mit Hans Kiesbauer
VVK 5,00 € / 2,50 € (Schüler und Studenten)

Donnerstag | 31. Dezember 2026 | 18.00 Uhr
WOTUFA-Saal - Ziegenrücker Straße 6
Apfeltraum + Joon Wolfsberg - Silvester ohne Knallerei, sondern mit erstklassigen Bands
VVK 30,00 €

Alle Termine und weitere Informationen finden Sie im Veranstaltungskalender auf unserer Webseite

www.neustadtanderorla.de

Electronic Halloween bringt die Wotufa zum Beben

Die gruseligste Nacht des Jahres wird gefeiert



Lese & Quasr legen in der Wotufa auf

Wenn am Freitag, den 30. Oktober 2026, die Dunkelheit hereinbricht, wird es in der Wotufa in Neustadt an der Orla alles andere als ruhig. Mit „Electronic Halloween“ steht die gruseligste Nacht des Jahres ganz im Zeichen elektronischer Musik, kräftiger Bässe und ausgelassener Partystimmung.

Ab 21 Uhr erwartet die Gäste ein abwechslungsreiches DJ Line Up mit Tom B. aus Leipzig, Lese & Quasr sowie den lokalen DJs Antony R., Jason Philips und Nolle. Musikalisch reicht das Spektrum von House über Electro bis hin zu Techno. Damit dürfte für alle Freunde elektronischer Musik etwas dabei sein.

Besonders spannend: Einige der DJs stehen bei diesem Event zum ersten Mal in der Wotufa an den Reglern. Gemeinsam wollen sie die Tanzfläche zum Beben bringen und den Besuchern eine ganz besondere Halloween-Nacht bescheren.



Auch DJ Antony R ist beim Electronic Halloween dabei

Eine Kostümpflicht gibt es nicht, aber ist natürlich gern gesehen. Ob gruselig, kreativ oder ganz ohne Kostüm - im Mittelpunkt stehen Musik, Tanzen und gemeinsames Feiern.

Der Vorverkauf findet im Lutherhaus Neustadt an der Orla statt. Die Tickets kosten 11 Euro.

Wer elektronische Musik liebt und Halloween einmal auf besondere Art feiern möchte, sollte sich den Termin nicht entgehen lassen.

Mathias Langheinrich

Impressum

Neustädter Kreisbote

Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla

Herausgeber: Stadt Neustadt an der Orla, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla
Verantwortlich für den amtlichen Teil: Der Bürgermeister der Stadt Neustadt an der Orla, Herr Ralf Weiße, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla
Verantwortlich für den übrigen Inhalt: Die jeweiligen Verfasser
Verantwortlich für die Anzeigen: Die jeweiligen Auftraggeber
Redaktion: Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla
Telefon: (03 64 81) 8 50, Fax: (03 64 81) 8 51 04
E-Mail: presse@neustadtanderorla.de
(v. i. S. d. P.: Ralf Weiße)

Verlag: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 (0 36 77) 2 05 00, Fax (0 36 77) 20 50 21
Zugang für Autoren: meinWITTICH.WITTICH.de

Gesamtherstellung: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
Jegliche Reproduktion, insbesondere der Anzeigen, ist nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages gestattet.

Das Amtsblatt der Stadt Neustadt an der Orla erscheint monatlich (jeweils zur Mitte des Monats) und wird kostenlos an alle Haushalte der Stadt Neustadt an der Orla und der Gemeinde Kospoda verteilt.

Einzelexemplare sind in der TouristInformation der Stadtverwaltung ebenfalls kostenlos erhältlich. Bei Bedarf können Einzelexemplare zum Preis von 3,50 EUR (inklusive Porto) beim Fachdienst Kultur, Markt 1, 07806 Neustadt an der Orla, bestellt und abonniert werden.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Unterlagen und Fotos sowie die Richtigkeit der erschienenen Beiträge übernehmen der Herausgeber und der Verlag keine Gewähr und Haftung. Redaktionelle Änderungen der Beiträge sind möglich. Die Stadt ist berechtigt, geliefertes Text- und Bildmaterial an andere Veröffentlichungsorgane zu übermitteln.

Auflage: 6.024 Exemplare

Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

Eröffnung der 73. Session

Auch in diesem Jahr lädt die Karnevalgesellschaft Duhlendorf alle Neustädter, Gäste und Narren aus Nah und Fern dazu ein, den Beginn der 5. Jahreszeit mit uns gemeinsam zu feiern. Am Mittwoch, den 11.11.2026 pünktlich um 17.11 Uhr wird in gewohnter Weise der Startschuss der 73. Session des Duhlendorfer Karnevals stattfinden. Dabei kann der traditionelle Schlüsselkampf der Duhlendorfer Minister endlich wieder auf dem frisch sanierten Neustädter Marktplatz stattfinden.

Die Übernahme der Amtsgeschäfte der Stadt wird dann am Samstag, den 14.11.2026, im WOTUFA-Saal mit der Prinzenpaarproklamation der 73. Session gefeiert. Das bunte Programm der Gruppen und Garden beginnt um 20.00 Uhr (Einlass ab 19.00 Uhr). Auch in diesem Jahr steht die Präsentation des Prinzenpaares der 73. Session im Zentrum dieser Veranstaltung. Jeder Gast der Abendveranstaltung erhält außerdem in einer Tombola die Chance auf super Preise, wie „Duhlencards“ oder Eintrittskarten für die Duhlendorfer Galaabende.

Karten für die Abendveranstaltung können zwischen dem 17.10. und dem 12.11.2026 im Tabakwarengeschäft „Ecke Schönhauser“ zum Vorverkaufspreis von 7€ erworben werden.



Die Duhlendorfer Minister beim närrischen Schlüsselkampf
Foto: Klaus-Jürgen Jahn

Lucas Krüger
Karnevalgesellschaft „Duhlendorf“ e.V.

Spannung Zug um Zug

Stadtbibliothek lädt ein zum Schachturnier



Foto: Pixabay

Du denkst drei Züge voraus? Dann bist du genau richtig beim Schachturnier am 14. November 2026 in der Stadtbibliothek! Alle, die Lust haben, sich im Spiel der Könige zu messen, sind zwischen 10 und 15 Uhr herzlich eingeladen, mitzumachen. Ob Anfänger, Gelegenheitsspieler oder Schachprofi - bei unserem Schachturnier ist jeder herzlich willkommen! In erster Linie geht es um den Spaß am Spiel und der Gemeinschaft, das Gewinnen soll nur eine Nebenrolle spielen.

Wer darauf Lust hat, meldet sich bitte bis zum 8. November 2026 unter stadtbibliothek@neustadtanderorla.de unter Angabe des Namens und des Alters, an.

Und dann heißt es: Brett auf, Figuren bereit - und los geht’s!

Six Pack – „ZUKUNFTSMUSIK – Das Beste von gestern“

A Cappella-Comedy der Extraklasse

Was passiert, wenn virtuoser A-cappella-Gesang auf Comedy, überraschende Arrangements und jede Menge Spielfreude trifft? Die Antwort heißt Six Pack! Mit ihrer Best-of-Show „ZUKUNFTSMUSIK - Das Beste von gestern“ bringen die sechs Sänger ein musikalisches Feuerwerk auf die Bühne - ganz ohne Instrumente, aber garantiert nicht ohne Humor.

Am Freitag, 13. November 2026, um 19.30 Uhr erwartet das Publikum ein Abend voller mitreißender Musik, schräger Ideen und pointierter Unterhaltung. Six Pack verbindet beeindruckende Stimmkunst mit Comedy und sorgt dabei für beste Unterhaltung für alle, die Musik gerne anders erleben.

„ZUKUNFTSMUSIK“ ist eine musikalische Zeitreise der besonderen Art: Bekanntes und Überraschendes, große Hits und augenzwinkernde Interpretationen treffen auf die unverwechselbare Energie der A-cappella-Comedy-Truppe. Hier darf gelacht, gestaunt und natürlich kräftig mitgegangen werden.

Mathias Langheinrich
FD Kultur



Karten gibt es in verschiedenen Preiskategorien:

•	P1 - Sitzplatz Parkett:	28,00 €
•	P2 - Sitzplatz seitliches Parkett:	24,00 €
•	E1 - Sitzplatz Empore:	18,00 €
•	E2 - Stehplatz Empore:	8,00 €

Der Kartenverkauf erfolgt über die TouristInformation im Lutherhaus.

Das Biermann-Konzert 1976 - Anfang vom Ende der DDR?

Ost-West-Geschichte(n) II - Mit Lutz Rathenow, Oliver Jahn und Werner Greiling

Im Herbst 1976 durfte der in der DDR mit Berufsverbot belegte oppositionelle Liedermacher Wolf Biermann in die Bundesrepublik reisen. Am 13. November gab er in Köln ein spektakuläres Konzert, live übertragen vom WDR. Biermanns darauffolgende Ausbürgerung aus der DDR löste eine bis dato einmalige Welle der Solidarisierung durch Schriftsteller und Künstler aus. Sie zeigten sich schockiert vom Vorgehen des Staates und verfassten eine Protestresolution an die Partei- und Staatsführung. Die „Biermann-Krise“ war eine tiefe kulturpolitische Zäsur und gilt vielen Historikern als der Anfang vom Ende der DDR.

Ein halbes Jahrhundert danach soll an das Geschehen im Herbst 1976 erinnert werden. Verbunden wird dies mit der immer wieder hoch aktuellen Frage nach den politischen, kulturellen und mentalen Unterschieden zwischen der DDR und der BRD - wiederum „Ost-West-Geschichte(n)“ also. Ausrichter ist der „Förderverein für Stadtgeschichte“ Neustadt an der Orla, gefördert wird das Projekt von der Partnerschaft für Demokratie im Saale-Orla-Kreis. Der Schriftsteller und DDR-Bürgerrechtler Lutz Rathenow (Berlin, früher Jena) wird erzählen und aus seinem Gedichtband „Zangengeburt“ lesen. Der Musiker und Sänger Oliver Jahn (Jena) wird Lieder und Texte Biermanns sowie weiterer Liedermacher des DDR-Untergrunds zu Gehör bringen. Und der Historiker Werner Greiling (Neustadt/Orla, früher Jena), der im November 1976 zu den Mitunterzeichnern der Protestresolution in Jena gehörte, führt ein und moderiert.



Der Liedermacher Wolf Biermann bei seinem Konzert am 13. November 1976 vor rund 7.000 Zuschauern in der Kölner Sporthalle.

Die Veranstaltung findet am 12. November 2026 in der Stadtbibliothek, Gerberstraße 2, statt. Beginn ist 19.00 Uhr, der Eintritt ist frei.

Prof. Dr. Werner Greiling

Auf den Spuren des wehrhaften Neustadt



Wie gut war Neustadt einst gegen Angreifer geschützt? Welche Spuren der alten Stadtbefestigung sind heute noch zu entdecken? Diesen und weiteren Fragen geht Stadtführer Berthold Kirchner bei einer öffentlichen Stadtführung am Samstag, 14. November 2026, nach.

Unter dem Titel „Wehrhaftes Neustadt - Eine Tour entlang der Stadtbefestigungen“ führt unser Stadtführer die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auf eine spannende Zeitreise entlang der historischen Befestigungsanlagen. Dabei wird Geschichte vor Ort lebendig und der Blick auf die Stadt aus einer ganz anderen Perspektive gelenkt.

Treffpunkt ist um 13.30 Uhr am Lutherhaus, Rodaer Straße 12. Interessierte sind herzlich eingeladen, die Geschichte Neustadts bei diesem besonderen Rundgang näher kennenzulernen.

Die Karten für die Gästeführung gibt es im Vorverkauf in der TouristInformation im Lutherhaus für 5 € bzw. 2,50 € ermäßigt für Schüler, Azubis und Studenten.

Mathias Langheinrich
FD Kultur

Gedenken zum Volkstrauertag

Der jährlich begangene Volkstrauertag bietet die Gelegenheit, im Alltag innezuhalten, um der Opfer von Krieg, Gewalt und Terror zu gedenken - was angesichts zahlreicher gewaltsam ausgetragener Konflikte in der Welt dringlicher scheint denn je.

Zu seiner Einführung im Jahr 1922 durch den Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge gedachte man der Toten des Ersten Weltkrieges und sendete ein Zeichen der Solidarität an all jene, die um die Gefallenen trauerten. Heute steht der Tag im Zeichen des Gedenkens an alle Opfer von Krieg, Unterdrückung und Gewaltherrschaft und ist ein Aufruf, sich aktiv für Frieden und Versöhnung einzusetzen.

Auch in Neustadt an der Orla wird öffentlich seit vielen Jahren dieses Gedenken mit Kranzniederlegungen wachgehalten - seit einigen Jahren gemeinsam von der Stadt und dem Reservistenverband des Saale-Orla-Kreises. Beide laden am Sonntag, den 15. November 2026 um 9.30 Uhr, in den Neustädter Stadtpark an das Mahnmal „Der Bruch“ ein.

In einem Gedenkakt sollen die Gedanken bei den weltweiten Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft sein und so aktiv diesem entgegengetreten werden. Bürgermeister Ralf Weiße und Landrat Christian Herrgott werden zur mahnenden Erinnerung Gedenkkränze im Stadtpark niederlegen.

Auch in den Ortsteilen der Stadt Neustadt an der Orla wird den Opfern von Krieg und Gewaltherrschaft gedacht.

Öffentliche Kranzniederlegungen finden um 9.30 Uhr in Dreba (Denkmal), um 10.00 Uhr in Knau (Denkmal unterhalb der Kirche) und 11.00 Uhr in Neunhofen (Kirche Ostseite) durch die Ortsteilbürgermeister statt.



Mozart trifft auf Bach

Meisterwerke des Barock und der Klassik in der Stadtkirche St. Johannis



Die Evangelische Kirchgemeinde Neustadt an der Orla lädt am Sonntag, dem 15. November 2026 um 17.00 Uhr, zu einem ganz besonderen musikalischen Höhepunkt in die Stadtkirche St. Johannis ein. Im Mittelpunkt des festlichen Konzertabends stehen zwei der tiefgründigsten und bewegendsten Werke der Musikgeschichte: Wolfgang Amadeus Mozarts weltberühmtes „Requiem“ (KV 626) und Johann Sebastian Bachs Solokantate „Ich will den Kreuzstab gerne tragen“ (BWV 56).

Der November ist traditionell eine Zeit des Innehaltens und Gedenkens. Passend dazu verspricht das Programm ein tiefes emotionales Erlebnis. Bachs Kantate BWV 56 gehört zu seinen bekanntesten geistlichen Werken für Solostimme. Mit virtuosen und zugleich zutiefst trostreichen Klängen beschreibt sie die Reise des Lebens und die Hoffnung auf Geborgenheit.

Im Anschluss erklingt Mozarts legendäre Totenmesse. Das „Requiem“ ist von Mythen umwoben, da es Mozarts letzte, unvollendete Komposition vor seinem frühen Tod war.

Die dramatischen Chorsätze wie das „Dies irae“ und die unendlich berührenden Melodien des „Lacrimosa“ faszinieren und bewegen Zuhörer weltweit seit Jahrhunderten.

Gemeinsam mit den Solisten, dem Collegium musicum Jena und den Kantoreien aus Neustadt und Kahla werden diese Meisterwerke unter der bewährten musikalischen Leitung von Kreiskantor Ronny Vogel zum Klingen gebracht. Die Akustik und das feierliche Ambiente unserer Stadtkirche bieten hierfür den perfekten Rahmen.

Karten für das Konzert sind im Lutherhaus und an der Abendkasse erhältlich.

VVK: 18,00€ / 13,00€ (ermäßigt)

AK: 20,00€ / 15,00€ (ermäßigt)

Kinder bis 16 Jahre freier Eintritt!
(mit Nachweis)

Schüler/Studenten ermäßigt!
(mit Nachweis)

Doreen Pusch

44 Jahre närrische Tradition

Der NCV Neunhofener Carnevalsverein e.V. startet in seine Jubiläumssession

Neunhofen steht Kopf! Der NCV Neunhofener Carnevalsverein e.V. feiert in diesem Jahr ein ganz besonderes, schnapszahliges Jubiläum: 44 Jahre Karneval im Herzen der Region. Der traditionsreiche NCV lädt alle Narren und Faschingsbegeisterten dazu ein, das historische Jubiläum gebührend einzuleiten. Den offiziellen Startschuss markiert die große Eröffnung der 44. Session, die am Samstag, den 21. November 2026 ab 19.44 Uhr stattfindet.

Glanzvoller Auftakt im Saal der Gaststätte „3Rosen“. Da das närrische Treiben eine würdige Bühne verlangt, zieht es die Karnevalisten und ihre Gäste für die feierliche Gala in den Saal der Gaststätte „3Rosen“ (Kospodaer Straße 1, 07806 Neunhofen). Der festlich geschmückte Saal wird zum Epizentrum des Humors, wenn der Elferrat mit dem traditionellen Schlachtruf „3-faches NCV-Helau!“ die fünfte Jahreszeit einläutet.

Das Highlight: Die Prinzenpaarproklamation

Der absolute Höhepunkt des Abends wird traditionell die feierliche Prinzenpaarproklamation sein. Bis zur offiziellen Enthüllung bleibt es wie immer ein gut gehütetes Geheimnis, wer in der Jubiläumssession das Zepter in Neunhofen schwingen und die Narrenschar regieren wird.

Präsident Marcel Müller



Foto: Daniel Windpassinger

Nachrichten aus dem Rathaus

Informationen aus dem Fundbüro

Im Fundbüro der Stadtverwaltung Neustadt (Orla) wurden in den Monaten Juli bis September 2026 folgende Fundsachen abgegeben:

- 1 Kinderfahrrad
- 1 Herrenfahrrad
- 1 Kinder-Sportwagen
- 2 Autoschlüssel
- 1 Ehering
- 1 Brille
- diverse Schlüssel

Bitte melden Sie sich im BürgerService,
Tel-Nr. 036481/850

Petra Schleif
BürgerService

Sitzungstermine IV. Quartal 2026

Dienstag | 20.10.2026 | 18.30 Uhr
Rathaussaal
Haupt- und Finanzausschuss

Donnerstag | 22.10.2026 | 18.30 Uhr
Rathaussaal
Bau- und Liegenschaftsausschuss

Donnerstag | 05.11.2026 | 19.00 Uhr
Rathaussaal
Ausschuss Ordnung, Kultur und Soziales

Donnerstag | 12.11.2026 | 18.30 Uhr
Rathaussaal
Bau- und Liegenschaftsausschuss

Donnerstag | 17.11.2026 | 18.30 Uhr
Rathaussaal
Haupt- und Finanzausschuss

Donnerstag | 26.11.2026 | 18.30 Uhr
Rathaussaal
Stadtrat

Stefanie Neundorf
Gremienmanagement

Ein Blick hinter die Kulissen

Unternehmensbesuch bei der Firma nbw Neustädter Betonwerk GmbH

Die Stadtverwaltung nutzte dieses Jahr das zweite Mal die Möglichkeit hinter die Kulissen eines Neustädter Unternehmens zu blicken.

Im Frühjahr war Bürgermeister Ralf Weiße zusammen mit einem Teil seiner Fachdienstleiter zu Gast bei der Firma Theodor Schönefeldt GmbH. Knapp ein halbes Jahr später, am 5. Oktober, durften sieben Vertreter der Stadt die Firma nbw Neustädter Betonwerk GmbH näher kennenlernen. Freundlich empfangen wurden die Gäste von Geschäftsführer Christoph Grimm, seiner Tochter Julia Anders, welche zukünftig die Geschäftsführung kaufmännisch übernehmen wird, sowie dem Produktionsleiter Karl Gehre.

Das Unternehmen kann auf eine lange und bewegte Geschichte zurückblicken und feiert im kommenden Jahr sein 135-jähriges Jubiläum. 2001 wurde die nbw Neustädter Betonwerk GmbH in ihrer jetzigen Form gegründet und seitdem von Geschäftsführer Christoph Grimm geleitet und kontinuierlich weiterentwickelt. In den vergangenen Jahren wurde immer wieder in den Standort investiert. Heute beschäftigt nbw 38 Mitarbeiter und ist damit ein wichtiger Arbeitgeber vor Ort.

Nach einem offenen und sympathischen Austausch erhielten die Vertreter der Stadtverwaltung bei einem Rundgang spannende Einblicke in die verschiedenen Bereiche des Unternehmens und die Produktionsabläufe. Besonders beeindruckend war auch das weitläufige Firmengelände mit seinen großen Hallen, das in dieser Dimension auf den ersten Blick von außen kaum zu erkennen ist.

Die Stadt Neustadt an der Orla freut sich sehr, dass ein solch traditionsreiches Unternehmen wie die Neustädter Betonwerk GmbH unserer Stadt seit vielen Jahren die Treue hält und eng mit dem Standort verbunden ist. Diese Verbundenheit zeigt sich auch darin, dass regelmäßig in das Unternehmen und die Mitarbeiter investiert wird und sich nbw darüber hinaus in verschiedenen regionalen Vereinen engagiert. Besonders erfreulich ist, dass mit der bereits geklärten Unternehmensnachfolge auch die Weichen für die Zukunft gestellt sind.



v.l.n.r.: Christoph Grimm, Ralf Weiße, Jana Weller, Jörg Stolz, Heike Jansen-Schleicher, Steffi Kappe, Madeline Schmidt, Alexander Heim, Karl Gehre, Julia Anders

Die Stadtverwaltung bedankt sich herzlich für den freundlichen Empfang, die interessanten Einblicke und den angenehmen Austausch. Die im Gespräch angesprochenen Wünsche und Anregungen werden gerne mitgenommen. Gemeinsam wird geprüft, wie diese im Rahmen der Möglichkeiten umgesetzt werden können.

Für die Zukunft wünschen wir dem gesamten Team der nbw Neustädter Betonwerk GmbH alles Gute, stets ausreichend Aufträge und die verdiente Wertschätzung und Anerkennung für die geleistete Arbeit und die hohe Qualität. Für die weitere Entwicklung des Unternehmens wünschen wir zudem viel Erfolg sowie eine glückliche Hand bei allen anstehenden Entscheidungen.

Madeline Schmidt
Assistenz des Bürgermeisters

28.000 Dollar Mahngebühren? Bei uns nicht!

Verspätete Rückgabe bleibt in Aktionswoche ohne Folgen

In Australien sorgte kürzlich ein historischer Fall für Schlagzeilen: Ein Bibliotheksbuch tauchte nach unglaublichen 150 Jahren wieder auf. Rein rechnerisch wären dafür rund 28.000 australische Dollar an Mahngebühren angefallen. Die dortige Bibliothek zeigte sich zum Glück großzügig und verzichtete auf die Begleichung derer.

Wem aber ist dies nicht auch schon passiert - beim Aufräumen entdeckt man etwas Geliehenes, das längst schon hätte wieder bei seinem Eigentümer sein sollen oder müssen. Auch Medien der Stadtbibliothek verstecken sich gern einmal im eigenen Bücherregal oder zwischen den Spielsachen im Kinderzimmer. Bei der verspäteten Rückgabe lassen sich Mahngebühren dann nicht immer vermeiden.

Um dieser Angst entgegenzuwirken, hat sich das Team der Stadtbibliothek etwas überlegt: Anlässlich des bundesweiten Tages der Bibliotheken, der am 24. Oktober stattfindet, können alle (längst) überfälligen Medien vom 19. bis zum 23. Oktober mahngebührenfrei während der Öffnungszeiten zurückgegeben werden. Eine Aktion, von der alle profitieren, denn die Bibliothek erhält so unter Umständen lang vermisste Bücher, DVDs oder Tonies zurück. Zu erkennen sind die Medien am Eigentumsstempel sowie dem Barcodeetikett.

Also - die Suche lohnt sich! Das Team der Stadtbibliothek freut sich über jeden verlorenen geglaubten Schatz.

Caroline Hentschel
FD Kultur



Die Stadtbibliothek freut sich, wenn verloren geglaubte Medien wieder ins Regal finden.

Bibliotheken begegnen sich zum Austausch

Gelungenes Kreistreffen der öffentlichen Bibliotheken in Neustadt an der Orla

In regelmäßigen Abständen treffen sich die öffentlichen Bibliotheken eines Landkreises aus Thüringen zum Kreistreffen.

Für die Bibliotheken im Saale-Orla-Kreis war es am 7. Oktober endlich wieder soweit. Ausrichter war in diesem Jahr die Stadtbibliothek Neustadt an der Orla. Der Einladung der von der Landesfachstelle für öffentliche Bibliotheken initiierten Veranstaltung waren alle hiesigen Einrichtungen gefolgt, wenn manche auch kurzfristig noch krankheitsbedingt absagen mussten.

Bürgermeister Ralf Weiße ließ es sich nicht nehmen, das Treffen zu eröffnen und einige anerkennende Worte für die öffentlichen Bibliotheken im Allgemeinen, insbesondere aber auch für die stadteigene Bücherei, zu finden. So machte er unter anderem darauf aufmerksam, welche wichtige soziale Bedeutung dem nichtkommerziellen Ort Bibliothek zukommt.



Wissend um die stets knappe finanzielle Ausstattung lobte er das Engagement der Mitarbeitenden und schätzte sich glücklich, dass in Neustadt nicht nur die Stadtverwaltung hinter der Einrichtung stehe, sondern auch der Stadtrat.

Im weiteren Verlauf des Treffens nutzte die Leiterin der Landesfachstelle, Sabine Brunner, die Möglichkeit, über künftige Aufgaben und Chancen der Bibliotheken zu sprechen, ermunterte dazu, sich mit neuen Trends auseinanderzusetzen, aber stets abzuwägen, was zum eigenen Haus und Publikum passt und wovon man auch Abstand nehmen kann.

Nach einer kleinen Stärkung und der Gelegenheit zum offenen Austausch führten die Mitarbeiterinnen aus Neustadt die Gäste durch ihr Haus, stellten Neuigkeiten vor, sprachen über Chancen dank großer ehrenamtlicher Unterstützung und gaben damit Anstoß zu weiterem Dialog.

Caroline Hentschel & Louise Klein
FD Kultur

Wichtiger Hinweis für Vermieter: Wohnungsgeberbescheinigung nicht vergessen

Wir möchten die Vermieter darauf hinweisen, dass bei einem Einzug eines Mieters eine Wohnungsgeberbescheinigung auszustellen und dem Mieter zur Anmeldung beim zuständigen Einwohnermeldeamt zur Verfügung zu stellen ist.

Die Bescheinigung dient als Nachweis über den tatsächlichen Einzug in eine Wohnung. Der Wohnungsgeber bestätigt darin unter anderem die Anschrift der Wohnung sowie die Namen aller einziehenden Personen und das Einzugsdatum.

Die Bescheinigung sollte dem Mieter rechtzeitig ausgehändigt werden, damit dieser sich innerhalb der gesetzlichen Frist von 2 Wochen ummelden kann.

Auch bei einem Auszug können entsprechende Meldepflichten bestehen. Insbesondere trifft dies bei einem Auszug ins Ausland oder bei Fällen ohne anschließenden Einzug in eine neue Wohnung zu.

Daher der Hinweis von uns:
Bitte achten Sie darauf, dass die Wohnungsgeberbescheinigung korrekt und vollständig ausgefüllt ist. So können Verzögerungen und unnötige Rückfragen bei der An- bzw. Abmeldung vermieden werden. Das entsprechende Formular erhalten Sie im Einwohnermeldeamt oder im Internet.

Stefanie Schütze
FD Ordnung

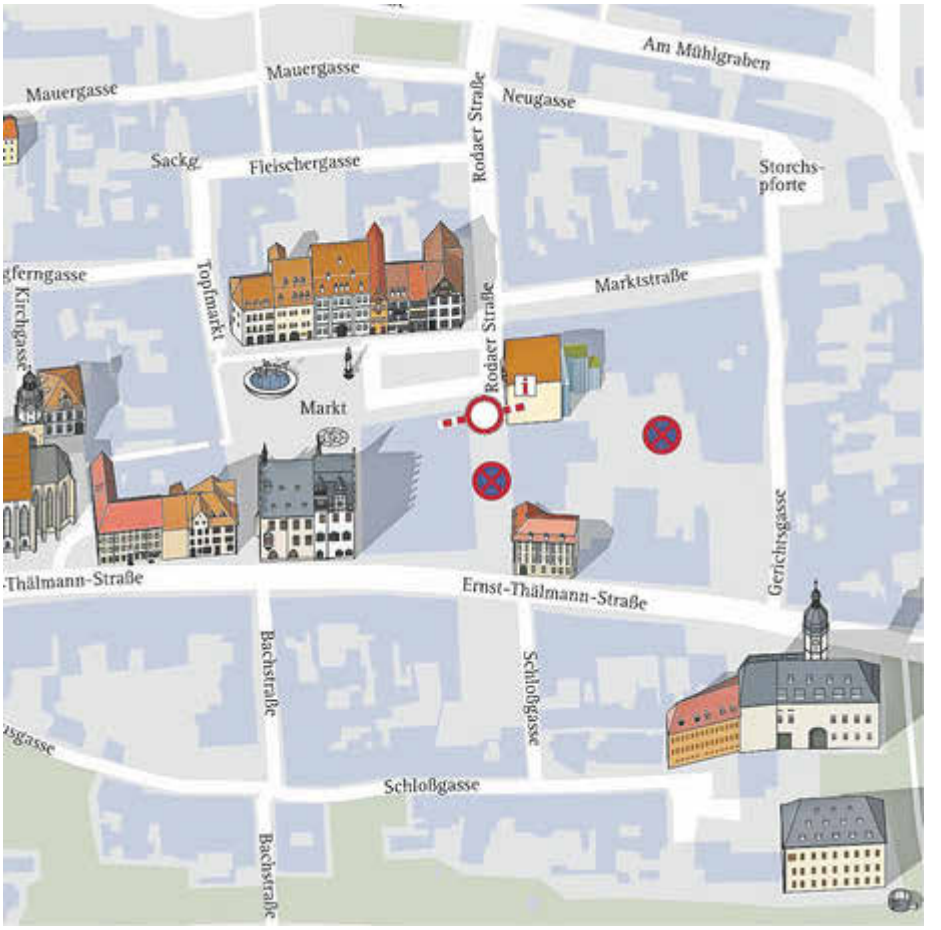
Verkehrseinschränkungen zum Reformationsspektakel im Lutherhaus

Im Zug der Feierlichkeiten zum 10-jährigen Bestehen des Lutherhauses als Schaudenkmal wird es am 31. Oktober 2026 geringfügige Verkehrseinschränkungen geben:

- Die Rodaer Straße wird im Bereich zwischen Lutherhaus und Ernst-Thälmann-Straße, von 7.00 bis 24.00 Uhr, für den Verkehr gesperrt und auf den, in diesem Bereich liegenden, Parkflächen ein Halteverbot eingerichtet.
- Zwischen Parkplatz Hotel Schlossberg und Lutherhaus-Innenhof wird von 7.00 bis 24.00 Uhr auf den öffentlichen Parkflächen ein Halteverbot eingerichtet.

Wir bitten um Ihr Verständnis.

Maxim Engler
FD Ordnung



Aktuelle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage:
www.neustadtanderorla.de

AMTLICHE MITTEILUNGEN

DER STADT NEUSTADT AN DER ORLA

17. Oktober 2026 Nummer 10/2026 37. Jahrgang

Beschlüsse aus der 12. Sitzung des Ausschusses Ordnung, Kultur und Soziales vom 03.09.2026

öffentlicher Teil

OKS/62/12/2026
Die Mitglieder des Ausschusses Ordnung, Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 11. Sitzung des Ausschusses Ordnung, Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla vom 02.07.2026 (öffentlicher Teil).

OKS/63/12/2026
Durch die Mitglieder des Ausschusses Ordnung, Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla wird die vorgenannte Wahlkommission bestätigt.

OKS/64/12/2026
Der Ausschuss Ordnung, Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla wählt Herrn Steffen Engler zum Ausschussvorsitzenden.

OKS/65/12/2026
Der Ausschuss Ordnung, Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla wählt Herrn Pascal Weiser zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden.

nichtöffentlicher Teil

OKS/66/12/2026
Die Mitglieder des Ausschusses Ordnung, Kultur und Soziales der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 11. Sitzung des Ausschusses Ordnung, Kultur und Soziales vom 02.07.2026 (nichtöffentlicher Teil).

Beschlüsse aus der 14. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 15.09.2026

öffentlicher Teil

HFA/069/14/2026
Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 16.06.2026 (öffentlicher Teil).

HFA/070/14/2026
Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Neustadt an der Orla beschließt entsprechend der Satzung über die Verwendung des Wappens und Stadtlogos der Stadt Neustadt an der Orla vom 17.07.2020 der Nutzung des Neustädter Stadtwappens für die Gestaltung einer Holzscheibe (Schützenscheibe) mit Neustädter Motiven der Schützengesellschaft Neustadt an der Orla e.V. zuzustimmen.

nichtöffentlicher Teil

HFA/071/14/2026
Die Mitglieder des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 13. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 16.06.2026 (nichtöffentlicher Teil).

Beschlüsse aus der 16. Sitzung des Bau- und Liegenschaftsausschusses vom 17.09.2026

öffentlicher Teil

BuLA/162/16/2026
Die Mitglieder des Bau- und Liegenschaftsausschusses der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 15. Sitzung des Bau- und Liegenschaftsausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 11.06.2026 (öffentlicher Teil).

BuLA/163/16/2026
Der Bau- und Liegenschaftsausschuss der Stadt Neustadt an der Orla lehnt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Baugenehmigung zur Umnutzung eines Lagerplatzes in Neustadt an der Orla, Gemarkung Neustadt, Flur 12, Flurstück 1519/1; 1518/3; 1516/3; 1515/1 ab.

BuLA/164/16/2026
Der Bau- und Liegenschaftsausschuss der Stadt Neustadt an der Orla beschließt die Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens zum Antrag auf Baugenehmigung zur Nutzungsänderung der Verkaufsstelle zu Fitness- und Boxclub, Rodaer Straße 27 in 07806 Neustadt an der Orla.

BuLA/165/16/2026
Der Bau- und Liegenschaftsausschuss der Stadt Neustadt an der Orla beschließt die Vergabe der Planungsleistungen für die Erstellung eines Standortkonzeptes für PV-Freiflächenanlagen (PV-FFA) für Stadt Neustadt an der Orla, an die Gesellschaft Ökologie Landschaftsplanung, Schlossberg 7, 07570 Weida, zu einer Angebotssumme in Höhe von 24.301,53 Euro (brutto).

BuLA/166/16/2026
Der Bau- und Liegenschaftsausschuss der Stadt Neustadt an der Orla beschließt die Vergabe von Los 2 Abbrucharbeiten für das Vorhaben „Abbruch des Wohnhauses in der Triptiser Str. 4“, Neustadt an der Orla, an die Firma DEMO-Bau GmbH, 07806 Neustadt an der Orla, in Höhe von 64.271,90 Euro (brutto).

nichtöffentlicher Teil

BuLA/169/16/2026
Die Mitglieder des Bau- und Liegenschaftsausschusses der Stadt Neustadt an der Orla genehmigen die Niederschrift aus der 15.

BuLA/167/16/2026
Der Bau- und Liegenschaftsausschuss der Stadt Neustadt an der Orla beschließt die vorliegenden Entwurfsplanung (Leistungsphase 3 HOAI) mit Kostenberechnung gemäß DIN 276 sowie Weiterführung der Planungsleistungen für die Maßnahme „Zentrales Spielareal SÜD“.

BuLA/168/16/2026
Der Bau- und Liegenschaftsausschuss der Stadt Neustadt an der Orla beauftragt den Bürgermeister mit dem Abschluss eines Nutzungsüberlassungsvertrages zwischen der Stadt Neustadt an der Orla und dem Tennisclub 94 Neustadt an der Orla e. V. über das Grundstück in der Gemarkung Neustadt, Flur 12, Flst. Nr. 1692/1 - Arnshaugker Straße 70 - mit einer Laufzeit von 20 Jahren.

Sitzung des Bau- und Liegenschaftsausschusses der Stadt Neustadt an der Orla vom 11.06.2026 (nichtöffentlicher Teil).

Beschlüsse aus der 13. Sitzung des Stadtrates vom 24.09.2026

Öffentlicher Teil

SRS/163/13/2026
Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla genehmigt die Niederschrift aus der 12. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 25.06.2026 (öffentlicher Teil).

SRS/164/13/2026
Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla beschließt den Abschluss des Vertrages zur finanziellen Beteiligung der Stadt Neustadt an der Orla an Windenergieanlagen (Neuanlagen) mit der Firma meridian Windpark Schmieritz GmbH & Co. KG, Schützenstraße 2, 98527 Suhl. Der Bürgermeister wird beauftragt und bevollmächtigt, die Verhandlungen mit der Firma meridian Windpark Schmieritz GmbH & Co. KG zu führen und einen Vertrag abzuschließen.

SRS/165/13/2026
Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla beschließt den Sitzungsplan „Entwurf 4“ für das Jahr 2027.

SRS/166/13/2026
Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla beschließt gemäß § 2 Abs. 1 und § 12 BauGB die Aufstellung des vorhabenbezogenen Bebauungsplanes „Metallbau - Am Stadtweg 11“.
Das Plangebiet umfasst folgende Grundstücke:
Gemarkung Neustadt - Flur 12,
Flurstücke 1565/9,1566/3,1568/5,1572/9.

Die genaue Abgrenzung des Geltungsbereiches ergibt sich aus dem beiliegenden Übersichtsplan (Anlage 3), der Bestandteil des Beschlusses ist. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.

SRS/167/13/2026
1. Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla beschließt gemäß § 14 Abs. 1 und § 16 BauGB die Satzung der Stadt Neustadt an der Orla über eine Veränderungssperre für den Bereich „Gewerbegebiet Am Stadtweg“ in der vorliegenden Fassung vom 11.09.2026.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Satzung über die Veränderungssperre gemäß § 16 Abs. 2 ortsüblich bekannt zu machen.

SRS/168/13/2026
1. Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla beschließt gemäß § 14 Abs. 1 und § 16 BauGB die Satzung der Stadt Neustadt an der Orla über eine Veränderungssperre für den Bereich „Gewerbegebiet Schleizer Straße“ in der vorliegenden Fassung vom 11.09.2026.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, die Satzung über die Veränderungssperre gemäß § 16 Abs. 2 ortsüblich bekannt zu machen.

Nichtöffentlicher Teil

SRS/169/13/2026
Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla genehmigt die Niederschrift aus der 12. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 25.06.2026 (nichtöffentlicher Teil).

SRS/170/13/2026
Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla genehmigt die Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3 aus der 12. Sitzung des Stadtrates der Stadt Neustadt an der Orla vom 25.06.2026 (nichtöffentlicher Teil).

SRS/171/13/2026
Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla beschließt den Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche des Grundstückes in der Gemarkung Moderwitz, Flur 2, Flst.Nr. 145/7 mit ca. 45 m² - Auf der Münchenmutter - an den Eigentümer des Grundstückes Gemarkung Moderwitz, Flur 2, Flst.Nr. 141/1.

SRS/172/13/2026
Der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla lehnt die Ausschreibung zum Verkauf einer noch zu vermessenden Teilfläche des Grundstückes in der Gemarkung Köthnitz, Flur 1, Flst.Nr. 35/11 mit ca. 158 m² ab.

Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses über ein besonderes Vorkaufsrecht der Stadt Neustadt an der Orla gemäß § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB mit der Bezeichnung: Vorkaufsrechtssatzung für das „Gewerbegebiet Schleizer Straße“ in Neustadt an der Orla

Auf der Grundlage des § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. S.3634), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 22. Dezember 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 348), in Verbindung mit §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S.41), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30. Dezember 2025 (GVBl. S. 22, 47), hat der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla in seiner Sitzung am 25.06.2026 die Vorkaufsrechtssatzung für das „Gewerbegebiet Schleizer Straße“ in Neustadt an der Orla mit Beschluss SRS/144/12/2026 beschlossen:

§ 1 Zweck der Satzung

Die Stadt Neustadt an der Orla beabsichtigt die Erschließung des „Gewerbegebietes Schleizer Straße“ als städtebauliche Maßnahme in dem in § 2 aufgeführten Bereich. Zur Sicherung der mit Stadtratsbeschluss vom 25.06.2026 eingeleiteten Bauleitplanung zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Schleizer Straße“ begründet die Stadt Neustadt an der Orla mit dieser Satzung ihr Vorkaufsrecht an bebauten und unbebauten Grundstücken im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes.

§ 2 Geltungsbereich

(1) Diese Vorkaufsrechtssatzung umfasst den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Schleizer Straße“ in Neustadt an der Orla und schließt folgende Flurstücke ein:
Gemarkung Moderwitz Flur 2, Flurstücke 130/1, 130/2 (teilweise), 131 (teilweise), 135 (teilweise), 656/132 (teilweise)
(2) Der Geltungsbereich ist im beiliegenden Übersichtsplan dargestellt. Der Übersichtsplan ist Bestandteil dieser Vorkaufsrechtssatzung.

§ 3 Vorkaufsrecht

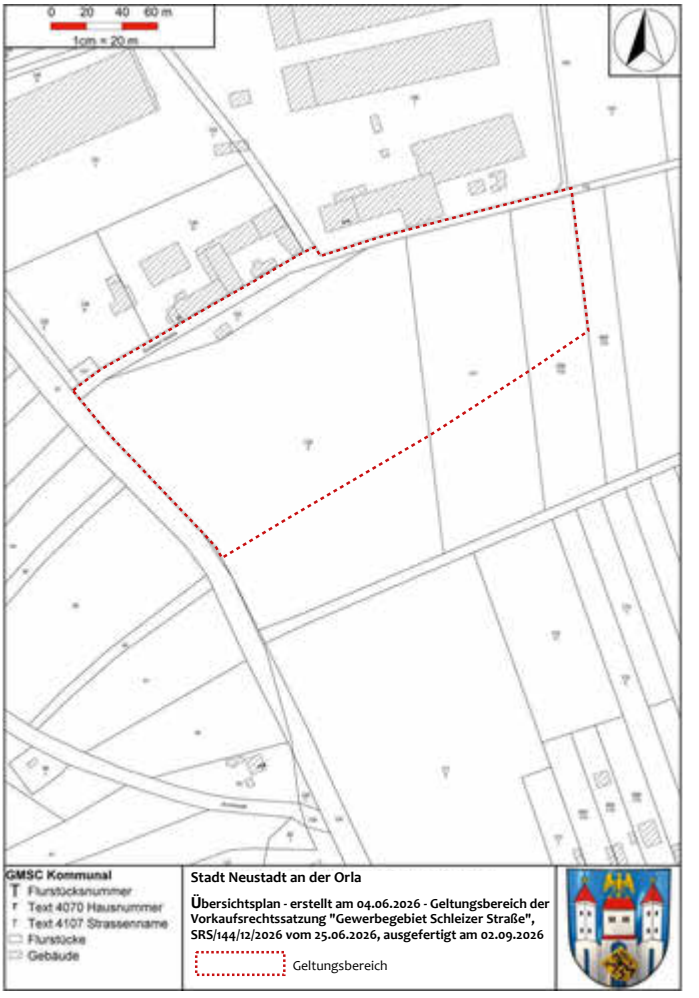
Der Stadt Neustadt an der Orla steht in dem in § 2 bezeichneten räumlichen Geltungsbereich zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung ein besonderes Vorkaufsrecht an bebauten und unbebauten Grundstücken nach § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB zu.

§ 4 Inkrafttreten der Satzung

Diese Vorkaufsrechtssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Neustadt an der Orla, den 07.10.2026
gez. Ralf Weiße
Bürgermeister

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.



Bekanntmachung des Satzungsbeschlusses über ein besonderes Vorkaufsrecht der Stadt Neustadt an der Orla gemäß § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB mit der Bezeichnung: Vorkaufsrechtssatzung für das „Gewerbegebiet Am Stadtweg“ in Neustadt an der Orla

Auf der Grundlage des § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. November 2017 (BGBl. S.3634), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 22. Dezember 2025 (BGBl. 2025 I Nr. 348), in Verbindung mit §§ 19 Abs. 1 und 21 der Thüringer Gemeinde- und Landkreisordnung (ThürKO) vom 16. August 1993 (GVBl. S. 501), in der Fassung der Neubekanntmachung vom 28. Januar 2003 (GVBl. S.41), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 30. Dezember 2025 (GVBl. S. 22, 47), hat der Stadtrat der Stadt Neustadt an der Orla in seiner Sitzung am 25.06.2026

die Vorkaufsrechtssatzung für das „Gewerbegebiet Am Stadtweg“ in Neustadt an der Orla mit Beschluss SRS/142/12/2026 beschlossen:

§ 1 Zweck der Satzung

Die Stadt Neustadt an der Orla beabsichtigt die Erschließung des „Gewerbegebietes Am Stadtweg“ als städtebauliche Maßnahme in dem in § 2 aufgeführten Bereich. Zur Sicherung der mit Stadtratsbeschluss vom 25.06.2026 eingeleiteten Bauleitplanung zur Aufstellung des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Am Stadtweg“ begründet die Stadt Neustadt an der Orla mit dieser Satzung ihr Vorkaufsrecht an bebauten und unbebauten Grundstücken im Geltungsbereich dieses Bebauungsplanes.

§ 2 Geltungsbereich

(1) Diese Vorkaufsrechtssatzung umfasst den Geltungsbereich des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Am Stadtweg“ in Neustadt an der Orla und schließt folgende Flurstücke ein:
Gemarkung Neustadt Flur 12, Flurstücke 1503/5, 1504, 1505/2, 1507/1, 1507/3, 1508/6 (teilweise), 1514/4, 1515/2,1516/4, 1518/4, 1560, 1561, 1563, 1564/1, 1564/2, 1565/8, 1566/4, 1568/6, 1574/9 (teilweise), 1576/3, 1577/3, 1578/1, 1580/2, 1594/6 (teilweise), 1594/12, 1594/13, 1594/14, 1967, 1968
Gemarkung Moderwitz Flur 2, Flurstücke 145/3 (teilweise), 145/7
(2) Der Geltungsbereich ist im beiliegenden Übersichtsplan dargestellt. Der Übersichtsplan ist Bestandteil dieser Vorkaufsrechtssatzung.

§ 3 Vorkaufsrecht

Der Stadt Neustadt an der Orla steht in dem in § 2 bezeichneten räumlichen Geltungsbereich zur Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung ein besonderes Vorkaufsrecht an bebauten und unbebauten Grundstücken nach § 25 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 BauGB zu.

§ 4 Inkrafttreten der Satzung

Diese Vorkaufsrechtssatzung tritt am Tage nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Neustadt an der Orla, den 07.10.2026
gez. Ralf Weiße
Bürgermeister

Verstöße wegen der Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften, die nicht die Genehmigung, Ausfertigung und diese Bekanntmachung betreffen, können gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Sie sind schriftlich unter Angabe der Gründe geltend zu machen. Werden solche Verstöße nicht innerhalb einer Frist von einem Jahr nach dieser Bekanntmachung geltend gemacht, so sind diese Verstöße unbeachtlich.



Instandsetzung der Hohen Straße und des Büchtweges

Bitte um gegenseitige Rücksichtnahme und eingeschränkte Benutzung bis Dezember 2026

Im Rahmen der forstlichen Förderung wurde die Hohe Straße und der Büchtweg mit Mitteln aus Steuern aufwendig instandgesetzt. Grund für die vorherigen Schäden war die starke Beanspruchung durch den Abtransport von Borkenkäfer-Kalamitätsholz. Da diese großen Holzmengen nun abgefahren sind, konnte der Weg fachgerecht wiederhergestellt werden.

Damit diese wichtigen Wege für alle Waldbesitzer und Waldbesucher langfristig erhalten bleiben, appelliert das Forstamt an alle Nutzer, die Befahrung des Büchtweges bis Ende Dezember 2026 auszusetzen und die Benutzung der Hohen Straße auf ein Minimum zu reduzieren.

Hintergrund: Das eingebrachte Material muss sich zunächst setzen und unter Last verfestigen, damit der Weg stabil wird. Wird der Weg unmittelbar nach der Fertigstellung wieder befahren, führt dies umgehend zu neuen, schweren Schäden.

Das Forstamt ruft alle Bürgerinnen und Bürger dazu auf, die Nutzungseinschränkungen für Fahrzeuge zu respektieren und den Weg in den kommenden Monaten stattdessen zu Fuß zu nutzen. Vielen Dank für Ihr Verständnis und Ihre Unterstützung zum Erhalt unserer Waldwege!

Sebastian Milde
Forstamt Neustadt

Standesamtliche Nachrichten

Sterbefälle

Edelgard Krütze geb. Künzel, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 94 Jahren am 05.09.2026 verstorben.

Gudrun Schwalbe geb. Hartenstein, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla (OT Linda), ist im Alter von 85 Jahren am 03.09.2026 verstorben.

Elisabeth Radeck geb. Breuer, zuletzt wohnhaft in Schmieritz, ist im Alter von 86 Jahren am 05.09.2026 verstorben.

Liane Kummer geb. Klüger, zuletzt wohnhaft in Oppurg, ist im Alter von 88 Jahren am 07.09.2026 verstorben.

Thomas Scheube, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 68 Jahren am 11.09.2026 verstorben.

Rosa Herbst geb. Wagner, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 95 Jahren am 13.09.2026 verstorben.

Klaus Dieter Burkhardt, zuletzt wohnhaft in Hummelshain, ist im Alter von 82 Jahren am 14.09.2026 verstorben.

Claudia Pabst geb. Schäferlein, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 69 Jahren am 17.09.2026 verstorben.

Ines Haschke geb. Schuster, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 63 Jahren am 17.09.2026 verstorben.

Manfred Conrad, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla (OT Dreba), ist im Alter von 87 Jahren am 18.09.2026 verstorben.

Klaus Hilbert, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla (OT Knau), ist im Alter von 85 Jahren am 29.09.2026 verstorben.

Eitel Prätor, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 68 Jahren am 02.10.2026 verstorben.

Mario Becher, zuletzt wohnhaft in Neustadt an der Orla, ist im Alter von 61 Jahren am 02.10.2026 verstorben.

Eheschließungen

Die Stadtverwaltung Neustadt an der Orla gratuliert, verbunden mit den besten Wünschen für eine glückliche gemeinsame Zukunft:

Herrn Florian Fischer, wohnhaft in Brandis und Frau Kathleen Kobliha, wohnhaft in Neustadt an der Orla, zu ihrer Eheschließung am 26.09.2026.

Wir gratulieren

Herzliche Glückwünsche zum Hochzeitstag

Ein halbes Jahrhundert, 60 oder sogar 65 gemeinsame Ehejahre sind etwas ganz Besonderes. In den Monaten September und Oktober durften Bürgermeister Ralf Weiße und sein 1. Beigeordneter Carsten Sachse erfreulicherweise wieder einigen Jubilaren persönlich die Glückwünsche zu ihren Hochzeitstagen überbringen:

- 65. Hochzeitstag
  von Hiltrud und Manfred Schütter am 11. September
- 50. Hochzeitstag
  von Dagmar und Norbert Pohle am 17. September
- 60. Hochzeitstag
  von Karin und Dieter Bär am 1. Oktober
- 60. Hochzeitstag
  von Brigitte und Harald Schlegel am 1. Oktober
  (ohne Foto, Gratulationen gab es von Bürgermeister Ralf Weiße)

An dieser Stelle dürfen wir uns bei allen Ehepaaren für den herzlichen Empfang, die angenehmen Gespräche und die interessanten Einblicke in die bisherige Lebensgeschichte bedanken. Vom beruflichen Werdegang über das Kennenlernen bis hin zu den Höhen und Tiefen des gemeinsamen Lebens durften wir dabei viel über die persönlichen Lebenswege erfahren.

Natürlich kamen bei den Gesprächen auch die Themen rund um unsere schöne Stadt nicht zu kurz. Schließlich hat man nicht alle Tage die Gelegenheit, sich in persönlicher Atmosphäre mit dem Bürgermeister oder dem 1. Beigeordneten auszutauschen.

Im Namen des Stadtrates und der Stadtverwaltung Neustadt an der Orla gratulieren wir nochmals herzlich allen Jubelpaaren und wünschen für die Zukunft alles Gute, vor allem Gesundheit und viele weitere schöne gemeinsame Jahre.



65. Hochzeitstag von Hiltrud und Manfred Schütter mit 1. Beigeordneten Carsten Sachse (Mitte)



50. Hochzeitstag von Dagmar und Norbert Pohle mit Landrat Christian Herrgott (links) und 1. Beigeordneten Carsten Sachse (2. v. rechts)



60. Hochzeitstag Karin und Dieter Bär mit 1. Beigeordneten Carsten Sachse (Mitte)

Aus dem Stadtgeschehen

Sonnenschein, gute Laune und voller Saal

Rückblick der Kirmes in Neunhofen

Am letzten Septemberwochenende feierte Neunhofen wieder seine Kirmes. Bei strahlendem Sonnenschein, ausgelassener Stimmung und zahlreichen Gästen wurden drei Tage ordentlich gefeiert. Dabei packten alle Vereine kräftig mit an und sorgten gemeinsam für ein rundum gelungenes Wochenende!

Am Freitag lud der Heimatverein zu einer interessanten Präsentation über die Mühlen rund um Neunhofen ein. Dabei wurde gezeigt, wie die Mühlen früher aussahen, welche Bedeutung sie heute noch haben und welche Rolle sie während des Zweiten Weltkriegs spielten bzw. wie sie in dieser Zeit zerstört wurden.



Der nächste Tag startete mit dem Kinder- und Sportfest. Bei strahlendem Sonnenschein konnten die Kinder verschiedener Altersklassen ihr Können unter Beweis stellen und sich bei zahlreichen Aktivitäten austoben. Ob Bogenschießen, Reiten, Hüpfburg oder Kinderschminken, für jeden war etwas dabei. Während die Kleinen jede Menge Spaß hatten, konnten es sich die Erwachsenen bei Kaffee und Kuchen gemütlich machen oder sich etwas Herzhaftes vom Rost schmecken lassen. So war für Groß und Klein bestens gesorgt.



Zum Abend ging es weiter auf dem Saal „Drei Rosen“, wo die Band „Zwei gegen Willi“ ordentlich für Stimmung sorgte. Der Saal war voll, die Getränke am Ende leer - das nennt man einen gelungenen Abend!

Der Sonntag und damit auch der letzte Kirmes-Tag begann mit dem Frühschoppen, der musikalisch von den „Spatzen“ mit den bekannten Hits aus Kastelruth begleitet wurde. Am Nachmittag stand dann noch das Spiel des TSV 1898 Neunhofen auf dem Programm, bevor ein schönes Kirmes-Wochenende langsam zu Ende ging. Die Vereine bedanken sich bei allen Gästen und Helfern und freuen sich auf die nächste Kirmes.

Sophia Täumel
Heimatverein Neunhofen

80 Jahre Posaunenchor Neustadt an der Orla

Ein Jubiläum voller Musik und Gemeinschaft



Am Sonntag, den 20. September, wurde bei einem festlichen Konzert in der Stadtkirche St. Johannis das 80-Jährige Jubiläum des Posaunenchores Neustadt an der Orla gebührend gefeiert. Unter der Leitung von Kantor Ronny Vogel erklangen die Instrumente mit festlichen, kraftvollen und zugleich berührenden Klängen. Die Musik nahm die zahlreichen Gäste mit auf eine Reise durch die lange Geschichte des Chores und machte eindrucksvoll spürbar, wie viel Leidenschaft und Freude seit acht Jahrzehnten mit dem gemeinsamen Musizieren verbunden sind.

Besonders schön war, dass Menschen aller Altersgruppen den Weg in die Stadtkirche gefunden hatten. Unter den Gästen waren auch zahlreiche ehemalige Chormitglieder, die über viele Jahre hinweg selbst Teil dieser besonderen Gemeinschaft waren. Ihr Wiedersehen mit alten Weggefährten und die Begegnung mit der heutigen Generation des Posaunenchores machten das Jubiläum zu einem ganz besonderen Moment.

Möge der Klang der Instrumente auch in Zukunft viele Menschen erreichen, Freude schenken und die Herzen berühren.

Mathias Langheinrich
FD Kultur

Fast 80 Besucher am alten Gerbfass

Einweihung eines Neustädter Industriedenkmals am „Tag des offenen Denkmals“

Auch wenn es am Sonntag, dem 13. September, lange nicht so aussah, hatte Petrus schließlich ein Einsehen und stoppte den Regen. So konnte am „Tag des offenen Denkmals“ das alte Gerbfass an der Orla in einer kleinen Feierstunde der Öffentlichkeit übergeben werden. Als Symbol des in Neustadt an der Orla traditionsreichen Gerberhandwerks wird es fortan vom Fleiß, Geschick und dem dadurch entstandenen Wohlstand künden. Eingeladen hatten der „Verein zur Förderung des Neustädter Brauchtums (Brunnenverein) e.V.“ und der „Förderverein für Stadtgeschichte e.V.“, die sich der Unterstützung der Stadtwerke Neustadt an der Orla GmbH erfreuen durften. Nach der Begrüßung durch deren ehemaligen Geschäftsführer Reiner Greiling, der das Projekt maßgeblich auf den Weg gebracht hatte, wurden den Anwesenden vier kompakte Redebeiträge geboten. Felix Schöpke und Reiner Greiling machten Ausführungen zu den Traditionen des Handwerks und seiner Bedeutung für die Stadt.



Felix Schöpke, Mitglied beider Vereine, bei seinen fundierten Ausführungen zur Geschichte der Gerberei in Neustadt an der Orla. Foto: Alfred Engelmann (Weltwitz)

Erörtert wurden die Technologie, aber auch die Veränderungen, die im ausgehenden 19. Jahrhundert die Industrialisierung mit sich brachte. Dem Adressbuch für 1926 ist zu entnehmen, dass vor 100 Jahren 20 Lederfabriken und drei kleinere Gerbereien tätig waren, darunter bekannte Firmennamen wie Gebrüder Ehrhardt, Franz und Erich Fritzsche, Richard Herrfurth, Hermann Krahner, Richard Rethberg, Max Schneider und Emil Schneider, Arno Zinkel und natürlich die Gerberei Döpel, die hier ebenfalls als Lederfabrik ausgewiesen ist. Zwei Lederhändler sowie vier Firmen, die Gerbstoffe, Tierhäute und die von den Gerbern benötigten Chemikalien im Angebot hatten, gehörten ebenfalls zur Branche, in welcher mehrere hundert Arbeiter, Gesellen und Angestellte ihr Auskommen fanden.



Fast 80 Besucher wollten die Einweihung des Gerbfasses erleben.

Die Vorsitzenden des „Fördervereins für Stadtgeschichte e.V.“ und des „Vereins zur Förderung des Neustädter Brauchtums (Brunnenverein) e.V.“, Prof. Dr. Werner Greiling und Peter Vock, erinnerten an den Stifter des Fasses, Ingenieur und Gerbermeister Robert Döpel (1954-2025). Vom letzten aktiven Vertreter seines Gewerbes in der Orlastadt wurde das Bild eines hoch kompetenten Fachmanns gezeichnet, der sich der Traditionen seines Handwerks und der eigenen Firmengeschichte, die er in vierter Generation fortgeführt hatte, stets bewusst war.

Dabei zeigte sich Robert Döpel, der seinen Betrieb von Kindesbeinen auf kannte und alle Gerätschaften, Werkzeuge und Hilfsmittel meisterhaft beherrschte, stets auch für technische Neuerungen aufgeschlossen. Zudem war er ein Bürger, dem das Gemeinwohl am Herzen lag. Als Neustädter Brunnenmeister des Jahres 1999, langjähriger Präsident der Duhlendorfer Karnevalgesellschaft und Mitglied mehrerer Vereine war ihm das kulturelle und gesellige Leben seiner Heimatstadt ein großes Anliegen. Mit seinem Gerbfass, an dem Informationstafeln mit fundierten Erläuterungen angebracht sind, wird nun ein Teil seines Vermächtnisses die Zeiten überdauern. Sicherlich werden es die rührigen Neustädter Gästeführerinnen und Gästeführer fortan zu einer festen Station ihrer historischen Rundgänge machen.

Prof. Dr. Werner Greiling & Peter Vock

Rückblick auf das Molbitzer Lindenfest 2026



Foto: Susan Rentsch

Am 29. August 2026 wurde in Molbitz wieder gemeinsam gefeiert. Das 2. Molbitzer Lindenfest begeisterte Groß und Klein gleichermaßen. Bei bestem Sommerwetter lockte es zahlreiche Einwohner, Familien und Gäste aus nah und fern an. Ein besonderes Highlight war das traditionelle Hammelkegeln. Mit viel Einsatz, Geschick und einer gehörigen Portion Spaß wurde um die besten Ergebnisse gekämpft. Auch die kleinen Gäste konnten auf der eigens eingerichteten Kinderkegelbahn ihr Können unter Beweis stellen.

Die Molbitzer Funken brachten beim Kinderschminken kleine Gesichter zum Strahlen. Beim Kinderyoga konnten die Kleinen spielerisch entspannen und zur Ruhe kommen. Kreativität war beim Bemalen von Gipsfiguren gefragt, wobei so manches kleine Kunstwerk entstand. DJ Nolle übernahm die musikalische Unterhaltung und lud die Gäste zum Tanzen ein. Die Molbitzer Eintänzer eröffneten den Tanz auf dem liebevoll geschmückten Dorfplatz und gaben damit den Startschuss für einen gelungenen Abend. Zu späterer Stunde übernahm DJ Antony R. das Mischpult und brachte die Gäste mit guter Musik und ausgelassener Stimmung bis in die frühen Morgenstunden zum Feiern. Das 2. Molbitzer Lindenfest bot damit wieder ein buntes Programm für Groß und Klein und zeigte, wie viel Freude und Gemeinschaft in dieser wiederbelebten Tradition steckt. Nach der gelungenen zweiten Auflage darf man sich bereits jetzt auf das 3. Molbitzer Lindenfest im kommenden Jahr freuen.



Foto: Susan Rentsch

Susan Rentsch
Baumstarke Molbitzer e.V.

530 Teilnehmer beim Bismarckturmlauf

Erneuter Teilnehmerrekord für Traditionsveranstaltung

Alle Jahre wieder, am 3. Oktober, findet der Crosslauf rund um den Kesselsberg statt. Auch in diesem Jahr konnten wir zahlreiche Läuferinnen und Läufer sowie Walkerinnen und Walker bei bestem Herbstwetter zu unserem Bismarckturmlauf begrüßen. Start und Ziel befanden sich am Sportpark „Rote Erde“, dem Gelände des SV Blau-Weiß 90 Neustadt. Das vielseitige Programm bot nahezu für jeden etwas: Vom 700 m langen Kinderlauf und der 1,3 km langen Jugendstrecke über den 3,3 km langen Jedermannslauf sowie die Wertungsläufe über 6,5 und 11,3 km bis hin zum anspruchsvollen „Langen Kanten“, dem Halbmarathon über 21,4 km. Hinzu kamen die beiden Nordic Walking-Strecken sowie der Marsch mit Gepäck.

Der Bismarckturmlauf ist dabei längst fester Bestandteil des überregionalen Laufkalenders. Die Wertungsläufe zählen unter anderem zum Saale-Orla-Cup sowie zum Geraer Laufcup. Bereits zum dritten Mal in Folge war unser Lauf auch Teil des TLV Lauf-Cups.

Für die Altersklassen Ü18 wurde die 6,5-Kilometer-Strecke als Wertungsstrecke herangezogen. Alle weiteren Altersklassen wurden auf den Strecken über 11,3 und 21,4 Kilometer gewertet. Besonders freuen wir uns über den großen Zuspruch für unsere anspruchsvolle Halbmarathonstrecke.

Die Strecken präsentierten sich insgesamt in einem guten Zustand, machten ihrem Namen als Crosslauf aber abschnittsweise alle Ehre. Aufgrund des nassen Wetters in den Tagen vor dem Wettkampf warteten auf die Teilnehmerinnen und Teilnehmer auch einige herausfordernde schlammige Passagen.

Mit 530 Anmeldungen konnten wir erneut einen Teilnehmerrekord verzeichnen und die Starterzahlen der vergangenen Jahre nochmals übertreffen. Der Bismarckturmlauf steht dabei nicht nur für sportliche Leistungen und Bestzeiten, sondern vor allem für den Breitensport und die Freude an der gemeinsamen Bewegung. Ob ambitionierte Läuferinnen und Läufer, Freizeitsportler, Nachwuchs oder Walker - für jede und jeden ist eine passende Strecke dabei. Die jüngste Teilnehmerin war drei Jahre alt, während der älteste Teilnehmer 86 Jahre alt war.

Besonders der Nachwuchs gehört seit Jahren zu einer der Säulen der Veranstaltung. Erstmalig war der Kinderlauf ausdrücklich als Lauf für Kinder mit und ohne Einschränkung ausgeschrieben und unterstrich damit den inklusiven Charakter des Neustädter Sportereignisses.



Auch sportlich gab es einige besondere Höhepunkte. Bei den Frauen wurden neue Streckenbestleistungen über 11,3 Kilometer durch die Geraerin Beate Zanner mit 50:49 min und über 21,4 Kilometer durch die Neustädterin Sarah Lindig mit 1:36:33 h aufgestellt. Bei den Männern konnte Samsom Tesgazghi Hayalu aus Sömmerda erneut den Streckenrekord auf 1:15:47 h verbessern. Auch unsere Walking-Strecken über 6,5 und 11,3 Kilometer erfreuen sich von Jahr zu Jahr wachsender Beliebtheit und konnten erneut zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer begeistern. Darüber hinaus waren auch unsere Reservisten und Feuerwehrkameraden beim Marsch mit Gepäck aktiv und bereicherten damit das vielfältige sportliche Angebot der Veranstaltung.

Traditionell warteten im Ziel wieder zwei besondere Erinnerungsstücke auf die Teilnehmer: die handgefertigte Holzmedaille und die beliebte Läufersemmel.

Ein solches Sportereignis wäre ohne die Unterstützung vieler Menschen nicht möglich. Deshalb möchten wir uns ganz herzlich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, unseren zahlreichen Helferinnen und Helfern sowie unseren Sponsoren und Unterstützern bedanken.

Für uns als Organisationsteam war der diesjährige Bismarckturmlauf erneut ein voller Erfolg. Der neue Teilnehmerrekord und die positive Resonanz sind für uns eine schöne Bestätigung unserer Arbeit und zugleich Ansporn für die Zukunft.

Wir freuen uns schon jetzt auf die 33. Auflage unseres Bismarckturmlaufs im Jahr 2027. Die Ausschreibung wird ab Mai 2027 offen sein. Eine frühzeitige Anmeldung sichert einen der auf voraussichtlich 600 begrenzten Startplätze, wovon 50 Startplätze für die Nachmeldung am Veranstaltungstag reserviert sind.

Die Ergebnisse, Fotos sowie weitere Informationen sind unter fsv-neustadt.orla.de bereitgestellt.

Beate Herrgott und Maria Larose
Freizeitsportverein 1978 Neustadt an der Orla

Roll´n´kick auf dem Skatepark

Begegnung, Bewegung und Spiele aus aller Welt



Im Rahmen der bundesweiten Interkulturellen Woche 2026 fand auf dem Skatepark in Neustadt ein abwechslungsreicher Nachmittag für Kinder, Jugendliche und Erwachsene statt. Mit Unterstützung des Landratsamtes konnte der Weltmeister im Kickboxen John Kallenbach für die Veranstaltung gewonnen werden. Er bot eine Trainingseinheit an, zeigte sein Können und nahm sich anschließend Zeit, mit den Kindern und Jugendlichen ins Gespräch zu kommen. Auch die Couragegruppe der AWO-Schlossschule beteiligte sich an der Aktion. Sie stellte sieben Spiele aus verschiedenen Ländern und Kulturen vor, die mit einfachen Mitteln gespielt werden können. Die Besucherinnen und Besucher konnten die Spiele direkt ausprobieren und dabei spielerisch andere Kulturen kennenlernen. Für das leibliche Wohl sorgte das Team des Jugendhauses vom Bildungswerk Blitz e.V. mit Cocktails, Waffeln, Obst und vegetarischen Wraps.



Über den gesamten Nachmittag verteilt waren rund 200 Kinder, Jugendliche und Erwachsene auf dem Skateplatz unterwegs. Besonders gefragt war die Möglichkeit, gemeinsam mit dem Weltmeister zu trainieren. Viele nutzten außerdem die Gelegenheit, sich ein Autogramm zu holen oder einfach miteinander ins Gespräch zu kommen.

So wurde die Veranstaltung zu einem gelungenen Nachmittag, bei dem Bewegung, Begegnung und kultureller Austausch auf unkomplizierte Weise miteinander verbunden wurden. Ein rundum gelungener Tag, der gezeigt hat, wie viel Freude gemeinsames Erleben und gegenseitiges Kennenlernen machen können.

Mathias Langheinrich
FD Kultur

Kirchliche Nachrichten

Andacht

„Zur Freiheit hat uns Christus befreit!
So steht nun fest und lasst euch nicht wieder
das Joch der Knechtschaft auflegen!“

(Galater 5, 1)

Liebe Leserinnen und Leser,

Freiheit ist ein großes Wort. Wir schätzen sie im Alltag, wenn wir reisen können, wohin wir wollen, oder wenn wir unsere Meinung frei äußern dürfen. Doch im Kleinen wie im Großen spüren wir oft, wie schnell diese Freiheit im Alltag ins Wanken gerät. Wie oft erlegen wir uns selbst unsichtbare Fesseln auf? Da sind die Erwartungen der anderen, denen wir unbedingt gerecht werden wollen. Da ist der Druck, im Beruf, in der Familie oder im Verein immer perfekt funktionieren zu müssen. Und da sind die eigenen Sorgenkarusselle, die uns nachts den Schlaf rauben. Schneller als gedacht stecken wir in einem inneren Hamsterrad - einem modernen „Joch“, das uns die Luft zum Atmen nimmt.

Der Apostel Paulus ruft den Menschen in Galatien und uns heute in Neustadt eine radikale Botschaft zu: **Ihr müsst euch eure Annahme nicht erst verdienen!** Christus hat euch bereits freigemacht.

Diese christliche Freiheit bedeutet nicht, rücksichtslos zu tun, was man will. Sie ist vielmehr die Befreiung von der ständigen Angst, nicht gut genug zu sein. Wir müssen uns vor Gott nicht durch fehlerlose Leistung rechtfertigen. Gott schaut uns mit Augen der Liebe an - so wie wir sind, mit all unseren Brüchen und Kanten.

Wer diese innere Freiheit spürt, kann den Kopf wieder hochhalten. Wer nicht mehr damit beschäftigt ist, sich selbst zu optimieren oder zu schützen, bekommt die Hände frei für andere. Freiheit im christlichen Sinne mündet immer in der Zuwendung zum Nächsten - in einem „Glauben, der durch die Liebe tätig ist“, wie Paulus nur wenige Verse weiterschreibt.

Lassen wir uns also in diesen Tagen nicht von Angst, Mutlosigkeit oder dem Druck des Perfektionismus einengen. Gehen wir aufrecht, zuversichtlich und mit einem freien Herzen durch unsere Stadt und unsere Dörfer.

Ich wünsche Ihnen eine gesegnete und freie Zeit!

Ihr Kreiskantor Ronny Vogel

Evang.-Luth. Kirchspiel Neustadt

Sonntag, 18.10.2026
10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Gottesdienst
14.00 Uhr Kospoda, Kirche, Erntedank- und Kirchweihgottesdienst mit Abendmahl
Mittwoch, 21.10.2026
19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe
Freitag, 23.10.2026
17.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Posaunenchorprobe
Sonntag, 25.10.2026
10.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Gottesdienst
Dienstag, 27.10.2026
19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Dienstagskreis
Mittwoch, 28.10.2026
15.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Christenlehre für die 1.-6. Klasse
19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe
Freitag, 30.10.2026
17.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Posaunenchorprobe
Samstag, 31.10.2026 I Reformationstag
14.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, zentraler Gottesdienst zum Reformationstag mit Kindergottesdienst, anschl. offene Kirche bis 17:00 Uhr
Dienstag, 03.11.2026
09.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Gemeindefrühstück
Mittwoch, 04.11.2026
19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe
Freitag, 06.11.2026
17.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Posaunenchorprobe
Sonntag, 08.11.2026
09.00 Uhr Neunhofen, Kirche, Gottesdienst mit Abendmahl
10.00 Uhr Lausnitz, Kirche, Gottesdienst mit Abendmahl
14.00 Uhr Molbitz, Kirche, Gottesdienst mit Abendmahl und Totengedenken
Dienstag, 10.11.2026
17.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, ökum. Martinsandacht mit anschl. Laternenumzug auf den Markt
Mittwoch, 11.11.2026
19.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Kantoreiprobe
18.00 Uhr Meilitz, Dorfplatz, anschl. Laternenumzug nach Kospoda, Andacht
Donnerstag, 12.11.2026
16.00 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Vorkonfirmandenunterricht
Freitag, 13.11.2026
17.30 Uhr Neustadt, Gemeindehaus, Posaunenchorprobe
Sonntag, 15.11.2026
17.00 Uhr Neustadt, Stadtkirche, Konzert „Mozart Requiem“

Evang.-Luth. Kirchspiel Knau

Sonntag, 18.10.2026 | 20. Sonntag n. Trinitatis
09.00 Uhr Köthnitz, Kirche
Sonntag, 25.10.2026 | 21. Sonntag n. Trinitatis
09.00 Uhr Bucha, Kirche
10.30 Uhr Moderwitz, Kirche
Freitag, 30.10.2026
18.00 Uhr Weira, Kirmesgottesdienst, Kirche
Samstag, 31.10.2026
10.30 Uhr Burgwitz, Reformations-Gottesdienst mit Suppe im Anschluss, Kirche
Moontag, 09.11.2026
17.00 Uhr Linda, Martinsfest mit Umzug
Mittwoch, 11.11.2026
16.30 Uhr Knau, Martinsumzug mit Reiter und im Anschluss Leckereien aus dem Ofen

Sonntag, 15.11.2026 | Vorletzter Sonntag d. Kalenderjahres
09.00 Uhr Dreba, Gottesdienst im Kirmeszelt
10.30 Uhr Köthnitz, Kirche
Kinderkirche in Knau jeden Mittwoch
13.45 Uhr - Christenlehre im Pfarrhaus
14.45 Uhr (1.- 6. Klasse)
15.00 Uhr- Kinderstunde
15.30 Uhr im Kindergarten
Mittwoch, 18.11.2026
19.00 Uhr Bibelgespräch im Pfarrhaus Knau

Kath. Kirchengemeinde St. Marien, Neustadt an der Orla

Sonntag, 18.10.2026
08.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Neustadt
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Auma
Donnerstag, 22.10.2026
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Neustadt (zuvor Rosenkranzandacht)
Sonntag, 25.10.2926
08.30 Uhr Eucharistiefeier in Neustadt
Donnerstag, 29.10.2026
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Neustadt (zuvor Rosenkranzandacht)
Samstag, 31.10.2026
16.00 Uhr Gräbersegnung Friedhof Auma
Sonntag, 01.11.2026 Allerheiligen
08.30 Uhr Eucharistiefeier in Neustadt
10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Auma
15.00 Uhr Gräbersegnung Friedhof Neustadt
Montag, 02.11.2026
14.00 Uhr Kath. Religionsunterricht Klasse 1 - 4 in der Grundschule „Am Rosenhügel“ in Pößneck
Donnerstag, 05.11.2026
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Neustadt
Samstag, 07.11.2026
09.30 Uhr „Lichterkinder“ in Pößneck (Gemeindesaal)
Sonntag, 08.11.2026
08.30 Uhr Wort-Gottes-Feier in Neustadt, anschließend Kirchen-Café im Gemeindesaal
Dienstag, 10.11.2026
17.00 Uhr Ökum. Martinstag in Neustadt (Beginn Evang. Stadtkirche)
Donnerstag, 12.11.2026
09.00 Uhr Eucharistiefeier in Neustadt
Sonntag, 15.11.2026
10.30 Uhr Eucharistiefeier in Auma
Sonntag, 08.11. und 15.11.2026
Abgabemöglichkeit der Päckchen für die Kolping-Aktion „Weihnachtspakete für Familien in der Ukraine“ in den einzelnen Gottesdienstorten

Kindergärten und Schulen

Herbstzeit in der Kita Spatzennest



Foto: Karolin Wirth

Im September genossen wir die letzten warmen Sommertage und beobachteten, wie sich die Natur veränderte. Im Garten „Spatzennest“ fielen die ersten Kastanien vom Baum, die Blätter leuchteten in wunderschönen Herbstfarben, und auf dem Weg zu unserem Bauwagen im Wald raschelte bereits das Laub unter unseren Füßen. Neben diesen wunderbaren Veränderungen in der Natur standen bei uns auch besondere Veranstaltungen an.

Ein wichtiges Ereignis ist für uns immer der Oma- und-Opa-Nachmittag. Auch in diesem Jahr wurden die die Großeltern der Spatzenkinder mit selbst gebastelten Einladungen informiert. Die Kinder übten lange für ein abwechslungsreiches Programm und bastelten kleine Geschenke. Gemeinsam backten wir Kuchen, schmierten Fettbrote und kochten Kaffee. Unsere fleißigen Kinder halfen bei allem mit. Ein wunderschöner Nachmittag, der allen Beteiligten gefallen hat.

Am nächsten Tag brachten die Kinder Erntekörbchen mit, die gemeinsam mit Pfarrer Backhaus in die Kirche getragen wurden. Dort feierte er einen kleinen, kindgerechten Gottesdienst, an dem die Kinder viel Freude hatten. Anschließend wurden alle Gaben der Tafel gespendet.

Nun werden die Tage kürzer, und der Herbst hält Einzug. Genießt diese schöne, farbenfrohe Zeit.

Karolin Wirth
Kita „Spatzennest“



Foto: Karolin Wirth

Die „Kleinen Zwerge“ auf Entdeckungstour in Oppurg

Manchmal kommt es anders als geplant - und genau daraus entstehen oft die schönsten Erlebnisse. So erging es auch den Kleinen Zwergen des Kindergartens Märchenland.



Foto: Jacqueline Lange

Der ursprünglich für den 16. Juli 2026 geplante Ausflug zum Wasserspielplatz nach Pößneck musste leider kurzfristig entfallen, da der Spielplatz derzeit nicht genutzt werden kann. Doch davon ließen sich die kleinen Entdecker die gute Laune nicht verderben. Kurzerhand wurde das Ausflugsziel geändert und die Reise führte mit dem Bus zum Spielplatz nach Oppurg.

Dort angekommen, machten sich die Kinder gemeinsam auf den Weg zum Spielplatz. Bevor das große Toben begann, stärkten sich alle bei einem gemütlichen Frühstück unter freiem Himmel. Anschließend wurde geklettert, geschaukelt, gerutscht und gebuddelt. Das große Klettergerüst, der Piratenausguck, die langen Rutschen, die Schaukeln und der Sandkasten boten jede Menge Möglichkeiten zum Spielen, Entdecken und gemeinsamen Lachen.

Nach einem fröhlichen und abwechslungsreichen Vormittag traten die Kleinen Zwerge glücklich und mit vielen schönen Eindrücken im Gepäck die Rückfahrt nach Neunhofen an. Auch wenn der Tag anders verlief als ursprünglich geplant, wurde der Ausflug zu einem rundum gelungenen Erlebnis, das den Kindern sicherlich noch lange in bester Erinnerung bleiben wird.

Jacqueline Lange
Kindergarten „Märchenland“

Sportlicher Einsatz der Schillerschüler beim Sportabzeichentag

Am 3.9.2026 konnten die ViertklässlerInnen der Schillerschule beim Sportabzeichentag im Goethestadion ihre sportlichen Fähigkeiten in Disziplinen wie Sprint, Weitsprung, Weitwurf und 800-Meter-Lauf unter Beweis stellen. Organisiert wurde der Aktionstag vom Freizeitsportverein Neustadt (Orla) 1978 e.V. und dem Saale-Orla-Kreissportbund e.V. Ein besonderer Anreiz war die Spendenaktion der Kreissparkasse Saale-Orla: Für jedes erfolgreich abgelegte Sportabzeichen wurde Geld für die Klassenkassen gespendet, bspw. für das Abzeichen Gold 8€.

So kamen für die Klassen 4a und 4b insgesamt 190€ zusammen. Die Kinder konnten damit sportliche Erfolge feiern und gleichzeitig etwas für ihre Klassenkassen tun. Ein tolles Ergebnis, auf das wir sehr stolz sind!

Caroline Paalhorn



Sportlicher Erfolg der Klasse 4a *Foto: Eleen Musiol*



Sportlicher Erfolg der Klasse 4b *Foto: Eleen Musiol*

Traditionelle Sternwanderung zum Weltkindertag



Prall gefüllte Schatzkiste des Schulfördervereins zum Kindertag *Foto: Eleen Musiol*

Am 21. September hieß es für alle Kinder der Grundschule „Friedrich Schiller“ Rucksack packen, Wanderschuhe an und los geht’s. Bei unserer großen Sternwanderung machten sich die Klassen auf zum gemeinsamen Ziel: der Sportplatz in Kospoda.

Dort angekommen wartete ein abwechslungsreicher Tag auf die Kinder. An verschiedenen Spiel- und Bewegungsstationen konnten sie sich austoben, Geschicklichkeit beweisen, gemeinsam lachen und natürlich jede Menge Spaß haben.

Für eine ganz besondere Überraschung sorgte unser Schulförderverein: Mit einer geheimnisvollen Schatzkiste im Gepäck kam er in Kospoda vorbei. Die Freude bei den Kindern war riesig, als die Kiste geöffnet wurde und die Überraschung zum Vorschein kam.

Ein herzliches Dankeschön an unseren Schulförderverein für diese tolle Überraschung und natürlich an alle Helferinnen und Helfer, die diesen schönen Tag möglich gemacht haben.

Am Ende waren sich wohl alle einig: So darf Schule gerne öfter sein!

Eleen Musiol

SCHILLERnder Erfolg beim Integrativen Schulfußballturnier



Verdienter 3. Platz
Foto: Caroline Paalhorn

Am 30. September 2026 fand in Pößneck im Rahmen der Interkulturellen Woche das integrative Schulfußballturnier statt.

Organisiert wurde die Veranstaltung vom Landratsamt des Saale-Orla-Kreises und unterstützt durch den Landessportbund Thüringen.

Im Mittelpunkt des Turniers standen der Fair-Play-Gedanke sowie ein respektvoller und wertschätzender Umgang miteinander.

Acht Schüler aus den Klassenstufen 3 und 4 der Grundschule „Friedrich Schiller“ erlebten einen spannenden Vormittag und vertraten ihre Schule dabei würdevoll.

Mit 12 Punkten und einem beeindruckenden Torverhältnis von 22:9 erreichten sie einen hervorragenden 3. Platz. Besonders erfolgreich war unser Schüler Karl Krampikowski, der mit insgesamt 10 Toren den 2. Platz in der Torschützenwertung belegte.

Wir gratulieren unseren Schülern zu dieser tollen Leistung und freuen uns über ihren erfolgreichen und fairen Einsatz!

Caroline Paalhorn

Damit das Herz unserer Schule sicher schlägt

Schulförderverein „Castillo“ e.V. und Neustädter Praxen stiften Defibrillator

Ein wichtiger Beitrag zur Sicherheit unserer Schulgemeinschaft: Der Schulförderverein Castillo e.V. sowie Ärzte und Psychotherapeuten der Orlastadt haben unserer Schule gemeinsam einen Defibrillator gestiftet. Das Gerät steht ab sofort für den Notfall bereit.

Im Rahmen der Erste-Hilfe-Schulungen des pädagogischen Teams der Schule wurde die Anschaffung eines Defibrillators bereits mehrfach angeregt. Nun konnte dieser Wunsch umgesetzt werden. Im Ernstfall gibt das Gerät genaue, leicht verständliche Anweisungen und unterstützt die Helfenden dabei, die notwendigen Schritte einzuleiten und so möglicherweise Leben zu retten.

Der Defibrillator hängt im Eingangsbereich der Grundschule und kann während der Schulöffnungszeiten montags bis freitags von 7 - 17 Uhr auch von der Öffentlichkeit genutzt werden. Damit steht im Notfall ein wichtiges Hilfsmittel nicht nur der Schulgemeinschaft, sondern auch den Menschen in der Umgebung zur Verfügung. Wir bedanken uns herzlich beim Schulförderverein „Castillo“ e.V. und bei den örtlichen Praxen für diese wertvolle Spende und ihr Engagement für die Sicherheit unserer Schule.

U. Thiele



Übergabe des Defi von Fördervereinvorsitzende Frau Thiele an Schulleiter Herrn Steinäcker
Foto: Kerstin Dietzel

Wort gehalten: Einnahmen aus dem diesjährigen Spendenlauf an fünf Vereine übergeben

Schulförderverein „Castillo“ e.V. sorgt für zusätzliche Überraschung auf dem Schulhof

Der Spendenlauf unserer Schule, bei dem sich im Mai rund 340 Schülerinnen und Schüler trotz regnerischen Wetters für den guten Zweck engagierten, hat eine beeindruckende Spendensumme erbracht: Insgesamt kamen EUR 7.995,11 zusammen. Im Vorfeld des Laufs suchten sich die Kinder und Jugendlichen Sponsoren, die für jede gelaufene Runde oder einen vereinbarten Betrag eine Spende zusagten. So wurde aus vielen einzelnen Beiträgen eine beachtliche Gesamtsumme. Nach Abschluss der Aktion wurden die Spenden nun an die vorgesehenen fünf Vereine ausgezahlt. Auch das Kinder- und Jugendhospiz Mitteldeutschland in Tambach-Dietharz erhielt einen Teil der Spenden.



Foto: Kerstin Dietzel

Die Einrichtung begleitet lebensverkürzt erkrankte Kinder und Jugendliche und bietet ihren Familien Unterstützung und Entlastung. Sie schafft einen geschützten Ort, an dem betroffene Familien zur Ruhe kommen, wertvolle gemeinsame Zeit verbringen und individuelle Begleitung erfahren können. Die weiteren Spenden gingen an das Tierheim in Schleiz, den Verein „Vier Pfoten“, den Verein „Herzenswünsche“ e.V. sowie die SOS-Kinderdörfer, die damit ebenfalls in ihrer wichtigen Arbeit unterstützt werden. Ein herzliches Dankeschön gilt allen Schülerinnen und Schülern der AWO-Schlossschule, ihren Familien, den zahlreichen Sponsoren und Unterstützern, die den Spendenlauf möglich gemacht und damit gezeigt haben, wie viel gemeinsames Engagement bewirken kann.

Tischtennis erfreut sich schon längst großer Beliebtheit in den Hofpausen und die Warteschlange an der bisherigen Tischtennisplatte auf dem Schulhof war entsprechend lang. Umso größer ist die Freude über die neue Außentischtennisplatte, die vom Schulförderverein „Castillo“ e.V. gespendet wurde. Diese kann dank ihres Standortes unter dem Gebäudeübergang auch bei schlechterem Wetter genutzt werden.

Die robuste Tischtennisplatte aus Melaminharz bietet dabei hervorragende Spielbedingungen und lädt Schülerinnen und Schüler dazu ein, ihr Geschick unter Beweis zu stellen, spannende Ballwechsel auszutragen und dabei Bewegung und Gemeinschaft zu erleben.

Ein herzliches Dankeschön gilt dem Schulförderverein für die großzügige Spende und die wertvolle Unterstützung unseres Schullebens.

Kerstin Dietzel

Grüner Schulhof der Regelschule kurz vor Eröffnung

Neues Schuljahr startet mit letzten Arbeiten

Das neue Schuljahr hat vor sechs Wochen begonnen, 228 Schüler werden an unserer Schule in allen Fächern unterrichtet und natürlich wurden die ersten Schulwochen von unserem doch ziemlich langwierigen Projekt, „Grüner Schulhof“ geprägt. Und endlich ist ein Ende abzusehen, gerade rechtzeitig, denn am Mittwoch, dem 7.10.26 fand die große Eröffnung statt.



Foto: Anja Seyfarth

Es waren anstrengende Zeiten für alle Beteiligten, unsere Schüler hatten über Monate eine Baustelle als Schulhof. Um so stolzer sind nun alle, dass es geschafft ist. Hauptproblem war die Pergola, aber mittlerweile ist der Aufbau fast erledigt, letzte Details werden in den nächsten Tagen erledigt.

Wir freuen uns riesig, dass dieser Umbau des Schulhofes nun geschafft ist, wir bedanken uns ganz herzlich bei allen Schülern, Eltern, dem Förderverein unserer Schule und allen beteiligten Firmen für die Unterstützung, es ist schön zu sehen, dass unsere Kids jetzt auch außerhalb der Klassenräume eine kindgerechte Umgebung haben.



Die Klasse 5a bei der Baubesprechung *Foto: Anja Seyfarth*

Natürlich wissen wir, dass wir in den nächsten Jahren weiter an unserem Schulhof arbeiten werden, schließlich muss er erhalten und gepflegt werden, aber zusammen sollte das zu schaffen zu sein.

A. Seyfarth
RS Neustadt

Erfolgreiches Kreisfinale im Crosslauf für das Orlatal-Gymnasium Neustadt



1. Platz Toni Schoberth- 2. Platz Tom Pokall 3. Platz Lou Grau- alle vom Orlatal- Gymnasium Neustadt
Foto: Thorsten Freund

Mit sehr guten Ergebnissen kehrten die Sportler des Orlatal-Gymnasiums Neustadt vom Kreisfinale im Crosslauf zurück.

2x Gold, 5x Silber, 3x Bronze, dazu noch viele Platzierungen zwischen den 4. bis 10. Platz, gehörten zur sehr erfolgreichen Ausbeute im diesjährigen Kreisfinale.

Die Medaillengewinner vom Orlatal-Gymnasium Neustadt:

Gold:	Anouk Lehrach Toni Schoberth
Silber:	Erik Festerra, Theo Franz, Tom Pokall Laila Zimmermann
Bronze:	Julius Zimmermann Lou Grau Tamina Zimmermann

Thorsten Freund
Orlatal-Gymnasium

Fußballer des Orlatal-Gymnasiums Neustadt gewinnen Kreisfinale der U15

Mit einem verdienten Turniersieg kehrten die Fußballer der U 15 Jahrgang 2013/2014 des Orlatal-Gymnasiums Neustadt vom Kreisfinale im Schulwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia“ aus Tanna zurück.

In der Vorrunde konnte die Regelschule Hirschberg mit 1:0 und in einem packenden Spiel die Regelschule Bad Lobenstein mit 1:0 bezwungen werden. Im Finale kam es zum Lokalderby gegen das Gymnasium Pößneck, das die Jungen vom Gymnasium Neustadt nach großem Kampf mit 1:0 für sich entscheiden konnten. Ein großer Erfolg für die Jungs vom Gymnasium Neustadt, waren sie doch die mit Abstand jüngste Mannschaft im Turnier. Weiter geht es für die Mannschaft erst wieder im Mai 2027 mit dem Ostthüringen-Finale.

Thorsten Freund
Orlatal-Gymnasium



Schulauswahl des Orlatal-Gymnasiums Neustadt der U 15
Foto: Jürgen Walter

Interessantes aus früheren Zeiten

Was der Kreisbote vor 100 Jahren berichtete

Oktober 1926

02. Oktober

„Herbstferien“

„Die Herbstferien haben zur allgemeinen Freude der Schuljugend begonnen. Ist auch der Himmel trübe, der Aufenthalt im Freien weniger angenehm, die freie Zeit ist doch köstlich.

Wenn die Schule aus ist, das Ferienglöckchen laut und frohlockend glückliche Tage verkündet, dann stürmt es aus dem weiten Tore des Schulgebäudes. Doch des ‚Lebens ungemischte Freude ward keinem Sterblichen zuteil!‘ Die Zensuren erfüllen manches Kindergermüt mit Angst und Sorge. Bedrückt und langsam des Weges dahinschreitend, bleiben einige hinter der himmelanstürmenden, glücklichen Schar zurück. Trübe Gedanken durcheilen ihr Hirn. ‚Was werden die Eltern sagen? Ob es Schläge gibt? Ich bin nicht versetzt!‘ Eine furchtbare Gewißheit, die wie ein zentnerschwerer Alp das kindliche Gemüt belastet.

Und wie stellen sich die Erwachsenen dazu? Sie können die schweren Sorgen der kleinen Welt nicht verstehen. Sie denken nicht mehr daran, daß es ihnen vor vielen Jahren genau so ergangen ist. Es erscheint ihnen unbegreiflich, daß Kinder aus Furcht vor Strafe oder infolge übertriebenen Ehrgeizes zu der katastrophalen Ansicht neigen, nicht mehr weiterleben zu können […]. Zart und empfindsam ist das Kindergemüt. Darum müssen die Eltern ihre Kinder so erziehen, daß sie nicht Furcht vor Strafe haben, sondern auf ein ernstes, wahrhaft väterliches Wort rechnen, das nicht ihre Lippen verstummen, sondern öffnen lässt, damit sie ihr großes Herzeleid einem verständnisvollen Vater ausschütten können.

Dann wird bald alles vergessen und vergeben sein, und den Kindern mit schlechten Zensuren werden gleich den anderen glückliche Ferientage beschieden sein; Ferientage voll Glück und Sonne, wenn auch der Himmel trübe ist und dicke Nebelschwaden auf den Feldern lagern.“

05. Oktober

Sauberes Wasser in Neustadt

„Der Stadtvorstand hatte fürsorglich eine Untersuchung der städtischen Leitungswässer auf ihre Genußfähigkeit hin veranlaßt, und zwar sowohl das Wasser im Neustädter als auch im Börthener Sammelbehälter. In beiden Fällen hat die Untersuchung ergeben, daß die Wasserleitungswasser keinerlei Krankheits- insbesondere Typhuskeime aufweisen und daher völlig einwandfrei sind. Das Untersuchungsergebnis lautet: Typhusbazillen und sonstige pathogene Darmbakterien wurden nicht gezüchtet.“

11. Oktober

„Wichtig für Fernsprechteilnehmer und Hausbesitzer“

„Die mit den Bauarbeiten zur Herstellung und Unterhaltung der Telegraphen-, Fernsprech- und Funkanlagen beschäftigten Telegraphenarbeiter der Deutschen Reichspost haben während der Arbeitszeit eine Dienstmütze zu tragen die der Seglermütze (Kieler Form) ähnelt und aus dunkelblauem Eskimostoff mit Besatzstreifen und Vorstützen in gleicher Farbe hergestellt ist. An dem vorderen Seitenteil sind über dem lackledernen Mützenschirm und dem Sturmriemen die Reichskokarde, der Reichsadler mit Funkenblitzen und die Landeskokarde angebracht. Es wird besonders darauf hingewiesen, daß die Mütze allein nicht als Ausweis der Telegraphenarbeiter anzusehen ist, daß vielmehr nach wie vor die Telegraphenarbeiter noch amtlich gestempelte und unterschriebene Ausweiskarten mit Lichtbild bei sich führen, die sie beim Betreten des Grundstücks oder einer Wohnung unaufgefordert vorzuzeigen haben.“

16. Oktober

Lob aus Pößneck für junge Neustädter Höhlenforscher

„Die rege Mitarbeit von Schülern unserer Oberrealschule bei den Grabungen am Totenstein wird in der ‚Pößnecker Zeitung‘ lobend erwähnt. Die jungen Leute, die sich vor den bei solchen Forschungen nun einmal notwendigen körperlichen Arbeiten nicht scheuten, sondern wacker zugriffen und im Schweiße ihres Angesichtes arbeiteten, werden geradezu als Muster hingestellt, denen andere nacheifern sollen. Es heißt da: ‚Vergleicht man die bisherigen Höhlenforscherwochen mit einander, so fällt gerade bei der letzten Thüringer Höhlenforscherwoche ein Neustadt (Orla) die ungemein große Teilnahme der Jugend auf.

Es war eine Freude, dort zu sehen, wie sich die reifere Jungend, insbesondere die Schüler höherer Lehranstalten für den Thüringer Höhlenverein und seine im Dienste der frühgeschichtlichen Erforschung unserer Heimat liegenden Bestrebungen begeisterten. Unter fachlicher Anleitung arbeiteten die jungen Leute praktisch mit bei den Grabungen und Höhlendurchdringungen. So muß es auch hier in Pößneck werden, denn dadurch erhöht nicht allein die hiesige Höhlenforschende Vereinigung, sondern der Thüringer Gesamtverein einen Nachwuchs für die zukünftig noch in immer weiterem Maße notwendige Forschungsarbeit. Disher ist das Häuflein der Getreuen hier aber noch recht klein, auch läßt sich mit einem Beitrag von 50 Pfg. so gut wie nichts anfangen. Und doch harren in der nächsten Zeit der Vereinigung große Aufgabe. Es mach sich die Herausgabe eines Druckwerkchens über die bisher in der Pößnecker Gegend getätigten, prächtigen frühgeschichtlichen Funde nötig, deren Wert Herr Professor Heß von Wichdorff jetzt schon auf über 500 000 Goldmark beziffert. Der Herr Professor ist gegenwärtig in Berlin mit einer genauen Auf- und Zusammenstellung aller dieser stummen und doch wiederum so beredeten Zeugen einer überaus reichen Vorgeschichte des Orlagaus beschäftigt. Dann soll ein erläuterndes Heftchen den Mitgliedern des Thüringer Höhlenvereins unterbreitet werden. Auch hierfür müssen erst noch die notwendigen Mittel aufgebracht werden. Deshalb wäre nach dieser Seite hin ebenfalls die weitestgehende Unterstützung des Höhlenvereins (auch finanziell) recht erfreulich, zumal aus allen jenen Kreisen, die den Wert und die Bedeutung einer immer tieferen Durchdringung der heimischen Vorgeschichte zu würdigen wissen.“

22. Oktober

Kartoffeln entwendet

„Aus einem Hausflur im Börthener Gäßchen wurden vor einigen Tagen einer dort wohnenden Frau ein Sack mit Kartoffeln gestohlen. Die Kartoffeln lagerten allerdings schon einige Tage aufsichtslos in dem betr. Hausflur. Man braucht sich daher nicht zu wundern, wenn bei solcher Nachlässigkeit die Kartoffeln nachher gestohlen werden und der Schrei nach der Polizei ertönt. Wer über den verbleib der Kartoffeln etwas angeben kann, möge dies bei der hiesigen Polizei tun.“

Vereine und Verbände

Tag der offenen Tür beim 1. BC Neustadt (Orla) 1997 e.V.



Foto: Heike Richter

Am Samstag, dem 26.09.2026 trafen sich die Mitglieder des Neustädter Billardvereins in ihrer Spielstätte am Parkdeck. Der 2. Tag der offenen Tür sollte wieder ein Erfolg werden. Auch für das leibliche Wohl war gesorgt.

Aufgrund des wunderbaren spätsommerlichen Wetters und verschiedener parallel stattfindenden Veranstaltungen an diesem Tag, war die Besucherzahl leider gering.

Dennoch fanden einige interessierte Jugendliche den Weg zum Billardraum und probierten sich in erster Linie an den Pooltischen. Erfahrene Vereinsmitglieder begleiteten sie dabei, zeigten ihnen einige Techniken und gaben Ratschläge zur Spielweise und den Regeln. Dies wurde gern angenommen und möglicherweise bekam der eine oder andere Lust, nun häufiger zum Spiel vorbei zu kommen.

Interessenten sind immer gern gesehen und können jederzeit Kontakt zum Verein aufnehmen.

So wurde es ein fröhlicher Nachmittag, den die Mitglieder des Neustädter Billardvereins gemütlich bei Kaffee und Kuchen sowie zahlreichen Anekdoten aus ihrem langen Billardleben ausklingen ließen.

Gut Stoß!

Volkmar Richter
1. BC Neustadt (Orla) 1997 e.V.

Oberliga-Spieltag in Jena

USV Jena 1 - 1. BC Neustadt/Orla e.V. 7 : 5

Nach einem Jahr krankheitsbedingter Pause trat der 1. BC Neustadt/Orla e.V. nun wieder im Spielbetrieb an, kurzfristig unterstützt durch Neuzugang Markus Geßner. Der eigentliche Poolspieler ist durch seinen früheren Verein in Coburg auch im Carambol bewandert und eine echte Überraschung.

Mit 52 Points im Einband und einer Höchstserie von 14 zeigte er in seiner 1. Partie eine beachtliche Leistung. Leider reichte es gegen Tobias Bucher nur zum Unentschieden. Die 2. Partie verlor Geßner mit 3 Points. Bernd Schneider trat gegen Frank Beensen im Cadre 35/2 an. Leider fand der Neustädter nicht zu seinem gewohnten Spiel und musste sich Beensen geschlagen geben. Ähnlich erging es Marcus Meinekat. Jonas Schröter aus Jena beendete bereits nach 5 Aufnahmen in der Freien Partie mit 200 : 37. Somit hatte die Mannschaft aus Jena bereits 7 Partiepunkte für sich verbucht und der Sieg war ihr sicher.

Die Neustädter Spieler wollten jedoch noch einmal ihr Können zeigen. Schneider gewann seine 2. Cadre-Partie mit 125 : 91. Jenas Schröter unterlag Meinekat diesmal mit 46 : 200. So hieß der Sieger schließlich USV Jena. Dennoch war es ein spannender Wettkampf mit einer guten Leistung.

Gut Stoß!

Volkmar Richter
1. BC Neustadt/Orla e.V.

Lucas und Til Süße mit vier Podestplätzen bei den Thüringer Jugend Tennis-Landesmeisterschaften

Vom 28. bis 30. August 2026 fanden in Jena die Jugendlandesmeisterschaften im Tennis der Altersklassen U12 und U18 statt. Mit Lucas Süße (U12) und Til Süße (U18) nahmen auch zwei Spieler des TC 94 Neustadt/Orla teil.

Lucas erreichte in der U12 nach drei relativ deutlichen Siegen das Finale gegen Arved Klingstein vom TC 1912 Weimar. Dort musste er sich nach einem umkämpften Match in drei Sätzen mit 1:6, 6:2 und 4:6 geschlagen geben. Im entscheidenden dritten Satz kämpfte er sich nach einem 1:3-Rückstand zurück und ging sogar mit 4:3 in Führung. Ein gerissener Schläger brachte ihn anschließend jedoch etwas aus dem Rhythmus, sodass Klingstein die letzten drei Spiele für sich entscheiden konnte.

Til startete in der U18 nach einem Freilos im Achtelfinale und gewann dort gegen Thaddäus Rulods (USV Jena) souverän mit 6:1, 6:1. Im Viertelfinale setzte er sich mit 6:1, 6:3 gegen Lasse Frauendorf (TC 93 Erfurt) durch. Erst im Halbfinale war gegen Nils Herrmann (TC Mühlhausen) Endstation.

Im Doppel trat Til gemeinsam mit August Montag (Erfurter TC Rot-Weiß) an. Im Halbfinale entwickelte sich ein äußerst knappes Match. Im entscheidenden Match-Tiebreak führten beide bereits mit 6:1 und später mit 8:5. Beim Stand von 9:8 hatten sie sogar einen Matchball, mussten sich am Ende jedoch denkbar knapp mit 4:6, 7:5 und 9:11 geschlagen geben.



Siegerehrung U12 Einzel: Lucas Süße links
Foto: Thomas Süße



Siegerehrung U18 Einzel: Til Süße rechts
Foto: Thomas Süße

Lucas spielte im U12-Doppel gemeinsam mit Malte Stenzel vom TC 93 Erfurt. Das Duo erreichte das Finale und gewann dort deutlich mit 6:0, 6:3 gegen Tazio Richter (TC 1912 Weimar) und Karl Kaufmann (TC 93 Erfurt). Damit sicherten sich Lucas und Malte den Thüringer U12 Landesmeistertitel im Doppel. Insgesamt konnten Lucas und Til damit vier Podestplätze, darunter einen Landesmeistertitel, mit nach Hause nehmen - ein erfolgreiches Wochenende.

Am gleichen Wochenende fanden auch die Senioren-Landesmeisterschaften in Weimar statt. Thomas Süße vom TC 94 Neustadt Orla konnte hier den 2. Platz in der He50 (über 50) Kategorie erreichen.

Thomas Süße

Judoturnier in Harpersdorf



Foto: Göldner

Marleen Bauersfeld vom TSV „Germania 1887“ e.V. Neustadt an der Orla startete zu ihren ersten Judoturnier am 13. September 2026 beim Erlbachturnier in Harpersdorf.

In ihrer Gewichtsklasse gelang ihr ein Sieg durch eine erfolgreiche Stand-Boden-Aktion, eine Niederlage kam hinzu.

Außerdem konnte sie ihr Können bei zwei Freundschaftskämpfen unter Beweis stellen.

Trainerin Lea Göldner ist überwiegend zufrieden mit der gezeigten Leistung. Sie hofft noch auf viele weitere Kämpfe von Judokas aus Neustadt an der Orla.

Udo Kiuntke
Abteilungsleiter Judo

Mitgliederversammlung des TSV „Germania 1887“ e.V. Neustadt an der Orla

Am 25.09.2026 trafen sich die Mitglieder des TSV „Germania 1887“ Neustadt a. d. Orla zu ihrer diesjährigen Mitgliederversammlung im Hotel Stadt Neustadt. In den Berichten der einzelnen Abteilungen wurde über die gute und erfolgreiche Arbeit berichtet. Ebenfalls fielen die Berichte der Schatzmeisterin und der Revisionskommission positiv aus. Auch in diesen Jahr konnten langjährige und verdienstvolle Mitglieder geehrt werden. Die Vereinsvorsitzende, Marion Lange, dankte allen Trainern, Übungsleitern, Helfern und den Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit für den Verein. Geehrt wurden: Anette Büchner für 30 Jahre, Pia Müller und Christine Schönfelder für 35 Jahre, Egbert Frick für 50 Jahre und Ingrid Hommel für 70 Jahre Mitgliedschaft im Verein. Ebenfalls geehrt wurde Christine Wachtelborn für ihre gute Arbeit als Schatzmeisterin des Vereins. Erhard Wachtelborn wurde für seine langjährige gute und erfolgreiche Arbeit als Abteilungsleiter Leichtathletik und Vorstandsmitglied zum Ehrenmitglied des TSV „Germania 1887“ ernannt. In ihrem Schlusswort wünschte die Vorsitzende allen Mitgliedern weiterhin viel Erfolg und Freude im Verein.

Der Vorstand



Foto: Udo Kiuntke

Kurt Büchner gewinnt Gold bei Landesmeisterschaften

Athleten des TSV Germania 1887 Neustadt auch in Schleiz erfolgreich



Foto: Späthe

Ein furioses Thüringer Herbstlaufspektakel bot sich Sportbegeisterten gleich mehrfach am 26. September. Bei besten Wettkampfbedingungen zog es zahlreiche Langstreckenläufer zur achten Auflage des traditionellen Herbstlaufes nach Dingelstädt, in dessen Rahmen in diesem Jahr auch die Thüringer Landesmeisterschaften im 10-Kilometer-Straßenlauf ausgetragen wurden. Vier Athleten des TSV „Germania 1887“ Neustadt gingen mit großen Ambitionen an den Start. Allen voran Kurt Büchner, der sich nach 1:30:30 Stunden in der Altersklasse Senioren M80 den Landesmeistertitel sicherte. Büchners Vereinskameradinnen Anette Büchner und Karolin Müller erzielten jeweils in ihren Altersklassen die Silbermedaille. Büchner in der AK Seniorinnen W60 in 58:54 Minuten und Müller in der AK Seniorinnen W40 in 46:35 Minuten. Arne Dorow belegte in der Altersklasse Senioren M45 einen guten 6. Platz in 47:26 Minuten.

Gleich zehn Athleten des TSV Germania nahmen unter 164 Teilnehmern am gleichen Tag am 15. Wisentalauf in Schleiz teil. Hierbei gelangen über 2700 Meter Lenya Schilling in der AK W14 in 13:37 Minuten und Gustav Dorow in der AK M14 in 11:36 Minuten Altersklassensiege. Zweite Plätze belegten Anni Greba in der AK W12 in 11:52 Minuten und Niklas Stöckel in der AK M14 in 12:05 Minuten über 2700 Meter sowie Merle Eichberg in der AK W11 in 07:00 Minuten und Aaron Schilling in der AK M11 über 1600 Meter und Lina Knobloch in der AK W15 in 30:38 Minuten über 5400 Meter. Auf der 2700-Meter-Distanz belegten außerdem in der AK W12 Timea Angelrott den 3. Platz in 13:28 Minuten, Emily Späthe den 4. Platz in 15:00 Minuten und Alfred Dorow in der AK M12 den 3. Platz in 18:52 Minuten.

Burkhardt
TSV „Germania 1887“ e.V.

Bronze im Judo geht nach Neustadt an der Orla

Bayer-Cup 2026 in Leverkusen



Vom 26.-27. September 2026 fand in Leverkusen der diesjährige Bayer-Cup statt. Ausrichter TSV Bayer 04 Leverkusen konnte dabei einen neuen Teilnehmerrekord vermelden: Mehr als 1.000 Judoka gingen an zwei Tagen in der Leichtathletikhalle an der Kalkstraße an den Start.

Für den TSV „Germania 1887“ e.V. Neustadt a. d. O. trat Lotta Zeier diesmal in einer für sie ungewohnt höheren Gewichtsklasse an. Der Unterschied machte sich bereits zu Beginn deutlich bemerkbar - die Gegnerinnen waren schwerer und körperlich kräftiger als gewohnt.

Davon ließ sich Lotta jedoch nicht beeindrucken. Sie kämpfte sich konzentriert und stabil durch das starke Teilnehmerfeld und konnte dabei mit teilweise sehenswerten Techniken überzeugen.

Am Ende wurde ihr Einsatz mit einem Platz auf dem Podest belohnt:
Bronze geht nach Thüringen zum TSV „Germania 1887“ e.V. Neustadt a. d. O.

Ein starker Auftritt in einer ungewohnten Gewichtsklasse und ein weiterer Podestplatz für Lotta!

A. Zeier / Udo Kiuntke

Jugend trainiert für Olympia

Erfolgreiche TSV-Germania-Läufer beim Kreisfinale im Crosslauf



Am Dienstag, den 22. September 2026, fand das Kreisfinale im Crosslauf im Rahmen des Wettbewerbs „Jugend trainiert für Olympia“ statt. Das Staatliche Schulamt Ostthüringen lud hierfür ins Wetterastadion nach Tanna ein. Insgesamt gingen 285 Schülerinnen und Schüler gemeinsam mit ihren jeweiligen Schulvertretern an den Start und kämpften auf der Crosslaufstrecke um gute Platzierungen. Je nach Altersklasse lagen die Distanzen bei 600 bis 2000 m.

Auch der TSV „Germania 1887“ e.V. war mit zahlreichen Nachwuchsläuferinnen und -läufern vertreten. Insgesamt zehn Sportlerinnen und Sportler gingen für das Orlatal-Gymnasium an den Start, eine weitere Läuferin vertrat die Regelschule Neustadt.

Besonders erfolgreich war Anouk Lehrach, die in der Altersklasse WJB den 1. Platz in einer Zeit von 5:06,06 Minuten erreichte. Ebenfalls auf das Podest schafften es Lenya Schilling in der AK W14 mit einem starken 3. Platz in 5:34,04 Minuten sowie Laila Zimmermann und Tamina Zimmermann in der AK W12. Laila lief in 3:46,08 Minuten auf den 2. Platz, dicht gefolgt von Tamina, die mit 3:47,00 Minuten den 3. Platz belegte.

Auch die weiteren TSV-Germania-Athleten zeigten starke Leistungen: Niklas Stöckel - AK M14 - 4. Platz; Gustav Dorow - AK M14 - 6. Platz; Greta Patzer - AK W12 - 5. Platz; Anni Greba - AK W12 - 6. Platz; Timea Angelrott - AK W12 - 15. Platz; Emily Späthe - AK W12 - 16. Platz; Merle Eichberg - AK W11 - 10. Platz.

Der TSV Germania gratuliert allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern herzlich zu ihren großartigen Leistungen und ihrem erfolgreichen Einsatz beim Kreisfinale.

Erhard Wachtelborn
TSV „Germania 1887“ e.V.

Herbst-Crosslauf in Bad Lobenstein

Drei Altersklassensiege für TSV „Germania 1887“ an der Schanzenbaude



Foto: Erhard Wachtelborn

Am 13. September wurde zum 44. Mal der traditionelle Herbstcrosslauf in Bad Lobenstein ausgetragen. Bei guten Laufbedingungen gingen 89 Teilnehmer auf sechs unterschiedlichen und zum Teil sehr anspruchsvollen Wettkampfstrecken an den Start, darunter auch 10 Läufer des TSV „Germania 1887“ Neustadt.

Über zwei Kilometer siegte Merle Eichberg in ihrer Altersklasse Schüler 11 weiblich in 09:53 Minuten. Auch Aaron Schilling ließ der Konkurrenz keine Chance und siegte in seiner Altersklasse Schüler 11 männlich in 08:57 Minuten. In der Altersklasse Schüler 12 weiblich verpasste Tamina Zimmermann in 09:01 Minuten nur knapp den Altersklassensieg, dicht gefolgt von ihren Vereinskameradinnen Anni Greba in 09:03 Minuten auf Platz 3, Laila Zimmermann in 09:11 Minuten auf Platz 4 und Emily Späthe in 12:53 Minuten auf Platz 5.

Über drei Kilometer erzielte Lina Knobloch ebenfalls einen Altersklassensieg bei den Schülern 15 weiblich in 15:35 Minuten. Niklas Stöckel belegte in der Altersklasse Schüler 14 männlich einen hervorragenden 2. Platz in 13:16 Minuten. Ebenfalls über den 2. Platz freuten sich über 10 Kilometer Constantin Drechsler in der Altersklasse Senioren M35 in 56:19 Minuten und Marc Zimmermann in der Altersklasse Senioren M40 in 42:34 Minuten.

Burkhardt
TSV „Germania 1887“ e.V.

Breitenhain feierte Kirmes

Vom 11.9. bis 13.9.26 feierte die Waldgeistgemeinde Breitenhain ihre 35. Kirmes. Am Wochenende vorher wurde das Dorf geputzt. Notwendig waren Grasmahd, Friedhofspflege und dieses Mal ganz wichtig die Säuberung der Straßenbankette. Der Waldgeistwächter pflegte natürlich seinen Waldgeistplatz.

Die Kirmes begann am Freitagabend mit dem Kirmes-Gottesdienst in der Kirche. Danach traf sich die Dorfgemeinschaft zum gemeinsamen Abendessen im Heuboden. Viele Gespräche, Erinnerungen an Vergangenes und Ideen für die Zukunft begleiteten diesen geselligen Abend.

Am Sonnabend begrüßte die Vorsitzende des Heimatvereins, Madeleine Sieler, alle Anwesenden. Um 19.00 Uhr folgte der Kirmes-Tanz mit der Disco Wolfram im Heuboden. Die Breitenhainer konnten viele Gäste begrüßen. In den Tanzpausen brachte eine tolle Tombola die Gemeinschaft immer wieder in Stimmung, denn jeder gewonnene Preis wurde bejubelt. Kleine Preise, Elektrogeräte bis hin zum Fernseher, nützliche Werkzeuge für den Hof und leckere Dinge für den Gaumen wurden gewonnen, die von Privatleuten und Firmen gesponsert wurden. Erstmals übernahm der Heimatverein die Versorgung und niemand musste durstig oder hungrig nach Hause gehen.



Der neue Waldgeistwächter Katrin Mann (links daneben Robert Klee) wird von Helmut Gumpert berufen Foto: Gerold Schmidt

Höhepunkt der Kirmes war, wie in den vergangenen Jahren, die Berufung des neuen Waldgeistwächters. Die Bürger wurden mit Blasmusik und einen gemeinsamen Zug der Waldgeistwächter zum Waldgeistplatz geleitet. Dieser Zug wurde unterbrochen durch die Einweihung der neuen Bank am oberen Dorfteich. Hier begrüßte der scheidende Wächter Robert Klee seine Gemeinde.



Die Waldgeistwächter weihen die neue Bank an der oberen Dorfteichlinde ein. Foto: Gerold Schmidt

Der Waldgeist (Chronist Gerold Schmidt) berichtete im Dorfdialekt über Ereignisse des abgelaufenen Jahres. Dabei spielten die Straßen und Wege in Breitenhain eine besondere Rolle. Diese sind wichtig für jeden einzelnen und für das Dorf insgesamt. Anschließend schlug Herr Klee die Breitenhainer Bürgerin Katrin Mann für das hohe Amt vor. Frau Mann wohnt mit ihrem Lebensgefährten in Breitenhain und ist im Pflegebereich tätig. Der Breitenhainer Stadtverordnete Helmut Gumpert berief Frau Mann in ihr Amt und schwor sie auf ihre Rechte und Pflichten ein. Der Hut als Symbol des Waldgeistwächters wurde übergeben. Der Waldgeistwächter sorgt für Ordnung im Dorf und engagiert sich aktiv bei der Arbeit im Dorf.

Anschließend gab es im Heuboden einen gemeinsamen Frühschoppen und das gemeinsame Mittagessen mit Rouladen und Klößen.

Den Tag schloss ein Preiskegeln ab, an dem sich vor allem jüngere Leute beteiligten. Da auch der Wettergott zu unserer Feier mitspielte, konnten sich alle Beteiligten über eine gelungene Kirmes freuen.

Der Heimatverein bedankt sich bei allen Gästen sowie Aktiven und den Sponsoren der Kirmes. Die nächsten Veranstaltungen lassen nicht mehr lange auf sich warten und man freut sich schon jetzt auf das Weihnachtsbaumaufstellen und das Waldgeistglühen.

Gerold Schmidt

Eulenfest in Lichtenau

Am Freitag, dem 02.10.2026, fand das mittlerweile traditionelle Eulenfest in Lichtenau statt.

Trotz durchwachsenem Wetter mit Sprühregen versammelten sich viele Lichtenauer und Interessierte um zu erfahren, wer denn der neue Eulen-Hüter werden wird.

Zuerst galt es aber ein großes Dankeschön an Jana Meißner auszusprechen.

Sie kümmerte sich hervorragend um unsere „Eurelia“ und dekorierte die Holzeule passend zur Jahreszeit mit viel Herzblut und allerlei Accessoires. Eine Weihnachtsmütze mit Adventskerzen oder ein Gruß zur Kirmes mit Kürbissen können an dieser Stelle beispielsweise genannt werden.

Anschließend wurde der neue Eulen-Hüter in sein Amt eingeführt. Jana übergab den symbolischen Eulenstab an Robert Ludwig, der nun ein Jahr lang über die Lichtenauer „Eurelia“ wacht. Nachdem er seinen persönlichen Holzorden überreicht bekam, versprach er sich gut um unsere Eule zu kümmern und gab auch gleich Getränke für die dankbare Gemeinschaft aus. Der Abend endete im gemütlichen Zusammensein mit Frischem vom Rost und guten Gesprächen.

Alexander Stahl



Eulen-Hüter Robert Ludwig mit seiner Vorgängerin Jana Meißner Foto: Daniela Pfendt-Stahl

Der Baumstarke Nachwuchs geht jetzt regelmäßig wandern

Entdecken, Erfahren, Erlernen.



Seit September 2026 führt der Baumstarker Molbitzer e. V. eine regelmäßige Naturwanderung am Erlebnispfad Bismarkturm für Grundschüler durch. Die Wanderungen finden einmal im Monat immer sonntags um 10.00 Uhr statt. Eine Voranmeldung ist notwendig. Es wird für ca. 1 Stunde gewandert. Es werden feste Schuhe und je nach Witterung Regenbekleidung benötigt. Es gibt kleine Snacks und immer viel zu entdecken.

Ziel ist es den jungen Schülerinnen und Schülern im Grundschulalter die regionale Natur zu zeigen, eigene Potentiale und Naturfreude zu wecken. Natürlich darf der Spaß nicht fehlen und so gibt es zwischendurch kleine Impulse zum Lernen und gemeinsamen Ausprobieren. Auch erwachsene Begleitpersonen sind herzlich willkommen.

Steve Appeldorn
Baumstarke Molbitzer e. V.

Duhlendorf unterm Weihnachtsbaum

Vorverkaufstermine für die Veranstaltungen der 73. Session

Die närrische Zeit steht wieder vor der Tür und auch zu ihrer 73. Session bietet die Karnevalgesellschaft „Duhlendorf“ Eintrittskarten zu attraktiven Vorverkaufspreisen an. Vorbestellungen zu den Veranstaltungen der „Tollen Tage“ und der Galaabende können ab dem 17.10.2026 im Kartenshop auf der Homepage der Duhlendorfer abgegeben werden.

Eine Neuerung stellt in diesem Jahr der erste Vorverkaufstermin bereits im Dezember dar. Unter dem Motto „Duhlendorf unterm Weihnachtsbaum“ werden parallel zum Neustädter Weihnachtsmarkt am 05.12.2026 zwischen 14 Uhr und 17 Uhr Karten für alle Veranstaltungen verkauft. Verschenken Sie Eintrittskarten und damit eine unvergessliche Zeit für Ihre Liebsten. Der Vorverkauf findet in der ehemaligen Filiale der Deutschen Bank (Markt 15) in Neustadt statt.

An diesem Tag werden auch die begehrten Karten zum Duhlendorfer Seniorenkarneval am 30.01.2027 im WOTUFA-Saal für 5 € pro Karte angeboten. Bitte beachten Sie die ab diesem Jahr gültige Höchstabgabemenge von 6 Karten pro Person.

Darüber hinaus können alle vorbestellten Karten auch zu den klassischen Vorverkaufsterminen eine Woche vor den „Tollen Tagen“ am Samstag, den 30.01.2027 zwischen 10 Uhr und 12 Uhr im „Pferdestall“ des Hotels „Stadt Neustadt“ und nur für die Galaabende am 13.02.2027 ebenfalls zwischen 10 Uhr und 12 Uhr im „Pferdestall“ abgeholt werden.

Lucas Krüger
Karnevalgesellschaft „Duhlendorf“ e.V.

Sonstige Mitteilungen

Wunschbaumaktion 2026

Ein kleines Geschenk kann ein großes Lächeln schenken

Auch im Jahr 2026 möchte der Behindertenverband Saale-Orla-Kreis e. V. wieder mit seiner beliebten Wunschbaumaktion Kindern aus sozial benachteiligten Familien im Landkreis eine besondere Freude zu Weihnachten bereiten.



Bereits seit 2019 engagiert sich der Behindertenverband mit dieser Aktion dafür, Kindern, für die ein Weihnachtsgeschenk keine Selbstverständlichkeit ist, einen persönlichen Weihnachtswunsch zu erfüllen.

Gleichzeitig soll die Aktion auf die nach wie vor vorhandene Kinderarmut aufmerksam machen und zeigen, wie viel Gemeinschaft und Solidarität in unserer Region steckt. So funktioniert die Wunschbaumaktion: Die Kinder werden gezielt über Kindergärten, Beratungsstellen, die Grundschulen, Schulsozialarbeit und weitere Einrichtungen angesprochen. Sie erhalten ein persönliches Wunschherz, auf dem sie ihren Weihnachtswunsch im Wert bis 25 Euro aufschreiben oder gestalten können. Die Wünsche werden anschließend vom 24.11.2026 bis 8.12.2026 an den öffentlich aufgestellten Wunschbäumen aufgehängt.

Und dann sind Sie gefragt! Wer einem Kind seinen Wunsch erfüllen möchte, kann sich einfach ein Wunschherz vom Baum nehmen. Anschließend wird der gewünschte Artikel besorgt, liebevoll verpackt und zusammen mit dem Wunschherz bis zum 11.12.2026 wieder an der jeweiligen Wunschbaumstelle abgegeben. Das Wichtelmobil bringt die Geschenke dann zu den Kindern. So wird aus einem kleinen Stück Papier ein ganz persönliches Weihnachtsgeschenk.

Den Wunschbaum in Neustadt an der Orla finden Sie in der Sparkassenfiliale.

Iris Lukes

Päckchen packen, Freude schenken

Machen Sie mit und bringen Sie Kinderaugen zu Weihnachten zum Leuchten

Nicht überall können Kinder unbeschwert Weihnachtsfreude erleben. Kindern in Heimen und armen Familien in Ländern Osteuropas können Sie mit Weihnachtspäckchen Freude schenken. Dabei finden wir es wichtig, dass jedes Kind, das ein Weihnachtspäckchen in die Arme schließt, die frohe Botschaft von Weihnachten hört. Wie schon im letzten Jahr möchten wir Sie - im Namen der Bibelmission - wieder einladen, Päckchen zu packen und zu einer regionalen Sammelstelle zu bringen. Ehrenamtliche Helfer bringen diese Päckchen ins Lager der Bibelmission und per LKW werden diese wertvollen Geschenke in die Einsatzländer (z.B. Bulgarien, Moldawien, Rumänien, Ukraine) transportiert und vor Ort von ehrenamtlichen Helfern an Kinder verteilt.

Letztes Jahr wurden deutschlandweit mehr als 33.711 Päckchen gesammelt. In unserem regionalen Sammelgebiet wurden 474 solcher Päckchen abgegeben.

Was darf alles in das Päckchen, dass es Freude bringt?

- Spielzeug oder Plüschtier (neu)
- 200g Schokolade
- 300g Fruchtgummi
- 400g Plätzchen
- 200g Müsliriegel
- 1 x Handtuch 100x50 cm
- 1 x Zahnpasta
- Zahnbürste (im Doppelpack möglich)
- Malstifte (bei Buntstiften bitte mit Spitzer)
- Malblock A4

Bitte halten Sie sich genau an die Packliste! - nur so werden Schwierigkeiten mit dem Zoll bei möglichen Stichproben vermieden. Auch für die Kinder ist es gerecht, wenn jeder das Gleiche bekommt.

Da der jeweilige Karton samt Inhalt aber doch eine längere Reise vor sich hat, sollte er mit festem Geschenkpapier verpackt werden. Außen bitte auch nicht vergessen zu vermerken, ob dessen Inhalt für einen Jungen oder ein Mädchen bestimmt ist. Um Ihr Geschenk zu seinem Empfänger zu bringen, wird für den Transport um eine Spende in Höhe von 5 Euro gebeten - die Sie bitte in einem Umschlag extra mitgeben (nicht ins Päckchen legen).

Bitte holen Sie sich an den Sammelstellen vorher einen leeren Karton ab, der dort für Sie bereitsteht. Dieser hat geeignete Maße und ist für den Weitertransport sowie die Zollabfertigung optimal. Ebenso erhalten Sie an diesen Stellen Flyer inkl. Packliste.

Ab Montag, 2. November 2026 können Sie an unseren Sammelstellen in der Region Kartons und Flyer abholen.

Sammelstellen in Neustadt sind:

- Grüne Apotheke Neustadt, Rodaer Str. 38
- Gemeindeamt Dreba, Dreba 80
- Landgasthof „Zur Linde“, Dreba 43
- Pfarramt Knau, Pfarrer Christoph Backhaus, Schulstraße 1
- Futtermittel und Landbedarf, Diana Hopp, Knau

Die fertigen Päckchen können bis spätestens Samstag, 28.11.2025 an einer der Sammelstellen abgegeben werden.

Sandra Röder-Petermann



Beratertag für Existenzgründer im Landratsamt Saale-Orla-Kreis

Breites Beratungsangebot zu Selbstständigkeit und Unternehmensnachfolge

Die Wirtschaftsförderung des Landratsamtes Saale-Orla-Kreis lädt am Donnerstag, 5. November, in der Zeit von 9 bis 12 Uhr zum Beratertag für Existenzgründungen ein. Interessierte haben an diesem Tag die Gelegenheit, sich von Experten der Industrie- und Handelskammer Ostthüringen, der Handwerkskammer Ostthüringen, der Agentur für Arbeit, des Thüringer Zentrums für Existenzgründungen und Unternehmertum (ThEx Enterprise) sowie der Wirtschaftsförderung des Saale-Orla-Kreises über Chancen und Risiken der Selbstständigkeit - egal ob im Haupt- oder Nebengewerbe - sowie über Förder- und Finanzierungsmöglichkeiten umfassend zu informieren. Auch zum Thema Unternehmensnachfolge wird ein detailliertes Beratungsangebot unterbreitet.

Interessierte werden um Voranmeldung bei Nadine Wagner von der Wirtschaftsförderung des Landratsamtes gebeten: telefonisch unter 03663 488-751 bzw. per E-Mail an wirtschaftsfoerderung@lrasok.thueringen.de.

Nadine Wagner
Landratsamt Saale-Orla-Kreis

Jehovas Zeugen

Zusammenkunftszeiten:

Donnerstag
18.30 Uhr Unser Leben und Dienst als Christ;
Bibelstudium: Geh mutig deinen Weg mit Gott
Sonntag
10.00 Uhr Biblischer Vortrag,
anschließend Wachtturm-Studium

Themen Oktober/November 2026:

Sa., 17.10.: Bibeltagung in Glauchau: Hab größte Freude an Jehova
(in der Woche entfallen die anderen Gottesdienste)
Do., 22.10.: Hoffnung ist der Schlüssel zur Zufriedenheit
So., 25.10.: Göttliche Weisheit in einer wissenschaftlich orientierten Welt
Do., 29.10.: Jehova ist ein gerechter und barmherziger Richter
So., 01.11.: Jesus Christus hat die Welt besiegt - wie und wann?
Do., 05.11.: Sie hielten in schwere Zeiten fest zusammen
So., 08.11.: Wie kann man als Familie glücklich sein?
Do., 12.11.: Das Reich Gottes ist eine echte Regierung im Himmel
So., 15.11.: Woran erkennt man echte Christen?

Torsten Schäfer

Die digitale Zukunft heißt Cosmema WITTICH

LINUS WITTICH investiert in neues Tochterunternehmen

Die kommunale Kommunikation befindet sich mitten im Medienwandel. Bürgerinnen und Bürger erwarten Informationen heute schnell, verlässlich und unkompliziert – und Kommunen stehen vor der Herausforderung, ihre Kommunikation über immer mehr digitale Kanäle wirkungsvoll zu gestalten. Für LINUS WITTICH ist deshalb klar: Im digitalen Geschäft besteht Handlungsbedarf, auch wenn das Flaggschiff meinOrt-App, schon gut unterwegs ist.

Mit der Cosmema WITTICH GmbH gibt es ein neues Tochterunternehmen, das die digitalen Kompetenzen von Cosmema mit dem kommunalen Netzwerk, der Erfahrung und der Reichweite von LINUS WITTICH verbindet.

Zwei Geschichten, ein digitales Ökosystem

LINUS WITTICH steht für jahrzehntelange Erfahrung, regionale Verbundenheit sowie gewachsene Beziehungen zu Kommunen und Menschen. Cosmema WITTICH ist ein junges Unternehmen mit hoher Technologiekompetenz, Innovationskraft und digitaler Geschwindigkeit.

Die Kernprodukte des Cosmema-Ökosystems heißen Heimat-Info App, Heimat-Info Webseiten und KI-Chatbots für Kommunen. Jede Kommune kann ihr digitales Ökosystem sukzessive erweitern, ohne bestehende Systeme austauschen zu müssen. Die Produktpaletten werden miteinander verbunden, Synergien und Stärken gebündelt. Es gibt eine klare strategische Vision: Kommunale Kommunikation der Zukunft gemeinsam gestalten.

Ein Ansprechpartner für kommunale Kommunikation

Für Kommunen bedeutet diese neue Konstellation vor allem eines: mehr Lösungen aus einer Hand. LINUS WITTICH und Cosmema WITTICH sind bereits heute Dienstleister für mehr als 4.000 Kommunen bundesweit, mit stetig steigender Tendenz. Die bisherigen Print- und Online-Angebote wachsen damit zu einem umfassenden Kommunikationsökosystem zusammen: Keine Insellösungen, sondern Angebote, die ineinandergreifen.

Dabei bleibt die Kommunikation nicht auf Digitales beschränkt. Die Zukunft der kommunalen Kommunikation wird analog und digital sein. Wir verbinden die bewährte Briefkastenreichweite mit digitaler Echtzeitkommunikation und schaffen damit die Möglichkeit, Bürgerinnen und Bürger aller Altersklassen über unterschiedliche Wege zu erreichen.

Die LINUS WITTICH Unternehmensgruppe schafft mit der neuen Konstellation einen Mehrwert an Möglichkeiten. Für die Menschen vor Ort bedeutet dies perspektivisch noch mehr aktuelle, seriöse Informationsmöglichkeiten, basierend auf Nähe und Vertrauen.

Wir verbinden die bewährte Produktpalette von LINUS WITTICH mit weiteren digitalen Möglichkeiten – für eine kommunale Kommunikation, die Menschen gedruckt und digital erreicht.



LINUS WITTICH Komplementärin Andrea Wittich-Bonk und Cosmema Inhaber Johannes Vollnhals bei der Unterschrift der Verträge im bayerischen Gaimersheim.

Gemeinsam stark für unsere Kinder

Helfen Sie uns einen **naturnahen Klassenraum** für die Kinder der Regelschule „Johann Wolfgang von Goethe" zu schaffen.
Jede Spende bringt uns unserem **grünen Klassenzimmer** ein Stück näher.

https://gofund.me/96bc975b7

ROHR- & KANALSERVICE
Reinhold GmbH
Freie Rohre.
Klare Lösungen.
24 h Service

UNSERE LEISTUNGEN
Rohrreinigung
WC · Küche · Keller · Bad
Kanal-TV-Untersuchung
Kanalsanierung
Ohne Aufgraben
Rückstausicherung



Ihr Ansprechpartner für Ihre Region
Herr Schlosser

JETZT ANRUFEN
0151 74330809

Internet - TV - Telefon
- für alle einfach gemacht.

ACS HARTMANN



Telefon 0 36 481 22 15 5
www.acs-hartmann.de

killtec®

FASHION & JEANS & SHOES
ATRIUM
Oschitzer Straße 2 | Schleiz

Neue Funktionsjacken für
Damen und Herren

Damen Gr. 34-50
Herren Größe bis 64

Mode mit Funktion,
Jacken, Sweatshirts, Softshell.....

Geburtsanzeigen. Die ganz besondere Art, Freude zu teilen.
online aufgeben: wittich.de/geburtsanzeigen

Traurig sind wir, dass wir unser Herzstück der Familie verloren haben.
Dankbar sind wir für alles, was wir mit Mama erlebt haben.
Getröstet sind wir, dass sie für immer im Herzen und Gedanken bei uns ist.

Gudrun Schwalbe

* 16.01.1941 † 03.09.2026

Für die, in so vielfacher Weise
zum Ausdruck gebrachte Anteilnahme,
durch Wort und Schrift, durch Blumen,
Gestecke und Geldzuwendungen,
bedanken wir uns recht herzlich.

Besonderer Dank gilt dem Pfarrer Christoph Backhaus für seinen Beistand am Todestag, sowie die liebevolle Verabschiedung zur Trauerfeier. Dank dem Organisten Hendrik Hempel, der Praxis Till Brandes, dem Bestattungsinstitut Hahn, Kranz | Floristik mit Stil für das wunderschöne Blumenarrangement, sowie dem Cateringservice Silke Schneider.

In Dankbarkeit
Deine Töchter Marion und Mandy im Namen der Familie

Linda, im September 2026



Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.
Ein Mensch, der uns lieb war, ging.
Was uns bleibt, ist Liebe.

Dank und Erinnerung an viele schöne Stunden, Tage und Jahre.

Mit schwerem Herzen nehmen wir Abschied von unserer Mutti, Oma und Lebensgefährtin

Ines Haschke

geb.: 08.02.1963 gest.: 17.09.2026

Du hast gekämpft und doch verloren.

Es nehmen Abschied

Deine Kinder Henry, Antje und Sandra
sowie deine 7 Enkelkinder und Gerd

Neustadt an der Orla, im September 2026

Danksagung

Es ist schwer, einen lieben Menschen zu verlieren,
aber es tut sehr gut zu erfahren,
wie viele sie gern hatten und geachten haben.

Für die aufrichtige Anteilnahme beim Abschied von

Christa Berk

danken wir allen Verwandten, Freunden, Bekannten und ehemaligen Kollegen auf das Herzlichste für das liebe Wort, den stillen Händedruck sowie das tiefe Mitgefühl taten in dem tiefen Schmerz sehr wohl.

In stiller Trauer
Andreas Berk mit Familie

Knau, im Oktober 2026

WOLF
Natursteinarbeiten
Grabmale . Restaurierungen . Haus und Garten
Lukas Wolf, Steinmetz- und Steinbildhauermeister,
Hugo-Müller-Straße 3 . 07806 Neustadt an der Orla
Telefon: 01 63/6 55 03 22 info@wolf-naturstein.de

Wenn durch einen Menschen ein wenig mehr
Liebe und Güte, ein wenig mehr
Licht und Wahrheit in der Welt war,
dann hat sein Leben einen Sinn gehabt

Alfred Delp

© Kerstin Mohr

Zu Ende sind die Leidensstunden,
Du schließt die müden Augen zu,
die schwere Zeit ist überwunden,
wir gönnen Dir die ewige Ruh'.

Wir werden Dich nie vergessen.
Wir nehmen Abschied von

Klaus Dieter Burkhardt

* 14.11.1943 † 14.09.2026

In liebevoller Erinnerung
Deine Christine
Dein Sohn Uwe mit Christina
Dein Sohn Karsten mit Morena
Deine Enkel Saskia, Domenic und Leonie
im Namen aller Angehörigen

Pößneck und Neustadt (Orla), im September 2026

Wir nehmen am Samstag, den 7. November 2026,
um 10 Uhr in der Trauerhalle
zu Neustadt (Orla) Abschied.

Ihr Partner in schweren Stunden, seit 1990.

Bestattungsinstitut Hahn e. K.

"Im Trauerfall mitten in der Nacht beim Bestatter anrufen?"
Auch dann sind wir persönlich für Sie da.

Tag und Nacht für Sie erreichbar
036481 23240

Trauer- und Vorsorgegespräche auch bei Ihnen Zuhause
Erd-, Feuer-, See-, Wald-, Baum- und Diamantbestattungen
Abmeldung der Rente/n, Krankenkasse, Versicherungen
Abrechnung mit Sterbegeldversicherung
Erledigungen aller Formalitäten
Trauerdruck
und vieles mehr

Sprechen Sie uns einfach an.

Büro und Ausstellung
Büro Neustadt: Pößnecker Straße 39 - 07806 Neustadt - Tel.: 036481 23240
Büro Triptis: Markt 5 - 07819 Triptis - Tel.: 036482 86884



Was die Welt
in goldenen Büchern schreibt,
macht nicht wirklich reich,
aber die Liebe bleibt.

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von meinem
allerliebsten Papa, Opa und guten Freund

Mario Becher

* 02.04.1965 † 02.10.2026

In liebevoller Erinnerung
Deine Tochter Katharina mit Enkel Mio Emil
Deine Freunde
im Namen aller Angehörigen

Neustadt an der Orla und Pößneck, im Oktober 2026

Wir nehmen am 14. November 2026 um 11 Uhr
in der Trauerhalle zu Neustadt (Orla) Abschied.
Die Beisetzung erfolgt im Anschluss im kleinen Kreis.

BESTATTUNG
Irrgang & Weber



Bestattungsvorsorge
Ihren Wunsch sollten Sie noch zu
Lebzeiten klar definieren.

Wir helfen Ihnen dabei.

☎ 03671 4559292
07318 Saalfeld/Saale
Saalstraße 36

☎ 036481 50048
07806 Neustadt/Orla
Ernst-Thälmann-Straße 41/43

Ratenzahlungen bis 36 Monate für alle Bestattungen möglich!
www.bestattung-irrgang-weber.de • info@bestattung-irrgang-weber.de

Tag & Nacht

Pößneck
Tel.: 03647 – 44 971 44

Neustadt Orla
Tel.: 036481 – 56 77 00

Triptis
Tel.: 036482 – 18 97 40

Auma
Tel.: 036626 – 31 56 3

Bestattungen
Mierzwa GmbH



Diana Mierzwa
verbandsgeprüfte Bestatterin

Wir helfen mit Herz.
www.bestattungen-mierzwa.de

Eine Stimme, die vertraut war, schweigt.
Ein geliebter Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr.
Was bleibt, sind liebevolle Erinnerungen,
die uns niemand nehmen kann.

Brigitte Müller

Wir möchten uns bei allen, die sich in Trauer
mit uns verbunden fühlten für die liebevollen
Beweise der Anteilnahme, für tröstende Worte,
gesprochen und geschrieben,
für stille Umarmungen sowie für alle
Blumen- und Geldzuwendungen bedanken.

Unser besonderer Dank gilt:
Der Bestattung Irrgang-Weber für
ihre einfühlsame Begleitung und würdevolle
Gestaltung der Trauerfeier.
Der Trauerrednerin Monique Leudolph
für ihre berührenden und Zuversicht gebenden
Worte zur Verabschiedung.
Dem Hotel Schlossberg für die gute Bewirtung.

In liebevoller Erinnerung
Deine Kerstin mit Maik
im Namen der gesamten Familie

Neustadt/Orla, im Oktober 2026

– Anzeigen –

Bauen & Wohnen

Ihr Projekt. Ihr Stil. Ihr Zuhause.

Montageservice
Garten- & Landschaftspflege
Hausmeisterdienst

ELD DIENSTLEISTUNGEN

Enrico Leu
Am Berg 1
07806 Neustadt a.d. Orla
Mobil +49 175 43 49 737
E-Mail leu_enrico@web.de

Dachdeckerei Seifferth

Hey ChatGPT, stelle das Dach fertig...

Das Handwerk ist unersetzlich!

Hirschberg/ Saale
01776051119
dachdeckerei@dach-seifferth.de
www.dach-seifferth.de

Glück

CONTAINERDIENST
- Industrie • Privat • Kommunen
- Entsorgung und Verwertung
- Schüttgüter

Container 1,5 bis 40 m³

• gesiebte Erde - Frostschutz - u.a. Schüttgüter im Verkauf

07806 Neustadt • Neunhofen • Waldstraße 9 • Tel. (03 64 81) 2 23 37 • Fax: 6 12 84

Ofen-Burkhardt
Der echte Ofenbaumeister

Fliesen- und Naturstein-arbeiten



Saalstraße 1
07356 Bad Lobenstein
www.ofen-burkhardt.de
Telefon: 03 66 51 / 22 36

GARDINEN & DEKOSTOFFE
Gardinen Schlegel
Tel. 036481 / 894939
August-Bebel-Straße 30
07806 Neustadt an der Orla
Öffnungszeiten:
Mo. · Di. · Fr.: 9 – 18 Uhr
oder nach Vereinbarung
Wir bieten Ihnen Vor-Ort-Service.



© rh2010 - stock.adobe.com

FENSTERBAU PETERMANN
WEIL QUALITÄT NICHT JEDER KANN

KNAU . AN DER BAHN 4 . 07806 NEUSTADT / ORLA
T 036484 22266 . WWW.FENSTERBAU-PETERMANN.DE

Küchen Rose
www.kuechenrose.de
macht einfach glücklicher



Der Merklinger
Holzbackofen und Grill
Ihr Fachhändler in Thüringen

- Informationszentrum für Bauherren, Renovierer und Modernisierer
- Moderne Küchenausstellung mit kompletten Wohnraumkonzepten

07381 Oppurg, Auf dem Unteren Kreuzstück 13, Tel. 03647-459584
www.kuechenrose.de – info@kuechenrose.de

Ihr zuverlässiger Partner in allen Bereichen der Haustechnik

Renato Koch

Komplettbad aus einer Hand

HEIZUNG · SANITÄR · ELEKTRO
KUNDENDIENST (24 Std.)

Bucha 24a
07806 Neustadt Orla
Tel. 03 64 84/2 24 18
Funk-Telefon: 01 72/5 11 08 89

- Maler, Tapezier & Putzarbeiten
- Fassaden & WDVS Systeme
- Bodenbelag

JOKA

Ruge
Malerfachbetrieb Ruge GbR

Malermeister
Robert Ruge
0176 473 19945

Malermeister
Andreas Ruge
0160 87 08 354

Pößnecker Str. 23 · 07806 Neustadt/Orla · Tel.: 036481 2 23 80
www.maler-ruge.de · E-Mail: malermeister-ruge@t-online.de

Wir sind für Sie da!



Mittwoch **02.** Dezember` 26
Beginn: 15.00 Uhr

Pößneck
Schützenhaus
Karten: Buchhandlung am Markt 2-3 Pößneck 03647 414531, Stadtinformation Pößneck Klosterplatz 6 • 03647 441544, Ticketshop Thüringen 0361 227 5 227 und an allen bekannten VVK-Stellen

Hainich Concerts GmbH Konzert- und Tourneeveranstalter

Venen Aktionstage

Möchten Sie die Gesundheit Ihrer Venen überprüfen?
Dann kommen Sie zum Check.

26.10. bis 30.10.2026 – Aktionspreis 4,00 €

Reservieren Sie Ihren persönlichen Termin!

grüne apotheke
Apothekerin Jane Michel · Rodaer Str. 38 · 07806 Neustadt a. d. Orla · Telefon 036481-51822

LW-FLYERDRUCK.DE
Ihre Onlinedruckerei von LINUS WITTICH Medien

WOTUFA-Saal Neustadt/Orla

26.09. PUSTEBLUME + LIEDER WILLI
02.10. DANNY BRYANTH BIG BAND + TOM & HUCK
03.10. ROLLING STONES NACHT TUMBLING DICE + ENGERLING
09.10. WENZEL & BAND
10.10. WANDERER KULT-FOLK
17.10. TON STEINE SCHERBEN & RIO REISER
JUNIMOND + KURZ & LANG
30.10. ELECTRONIC HALLOWEEN
07.11. LEIF DE LEEUW BAND + BLUEDÖG
21.11. ENGEL IN ZIVIL + NOBODY
www.wotufa.de

KOLL *REISEN* mit Koll, das ist toll
Touristik
Susanne Koll Touristik e.K.

MEHRTAGES- UND KURFAHRTEN

31.10.-07.11.	Kuren Swinemünde, Kaiser's Garten, HP, Anwend.	DZ € 719,-
15.11.-18.11.	Saisonabschlussfahrt ins Blaue, 3 x Ü/HP, 2 x RL	ab € 589,-
23.12.-26.12.	Weihnachten in Wuppertal, 3 x Ü/HP, Ausflüge	ab € 699,-
30.12.26-02.01.27	Silvester im Münsterland, 3 x Ü/HP, Ausflüge, Silvesterfeier inkl. Getränke, Musik durch einen DJ	ab € 869,-
13.03.-20.03.27	Kuren Swinemünde, Interferie, VP, Anwend.	ab € 799,-
22.05.-29.05.27	Flusskreuzfahrt Weinzauber entlang der Mosel	ab € 1.469,-
10.06.-14.06.27	Musik- & Städtereise, Hamburg, Bremen u. Bremerhaven, 4 x HP, Musik mit Ronny Söllner, Sanny, Rony Weiland u. a., Schifffahrten, Stadtrundfahrten, viel Musik und mehr	ab € 749,-

TAGESFAHRTEN

28.09./05./12./19./26.10.	Therme Natur Bad Rodach inkl. Eintritt	€ 39,-
06.10./10.11./01.12.	zum Einkaufen nach Cheb/Eger (CZ)	€ 39,-
13.10./24.11./08.12.	Cheb/ Eger (CZ) und Sibyllenbad (D) Baden	€ 45,-
29.10./19.11./16.12.	Therme Bad Steben inkl. Eintritt	€ 37,-
01.10.	Karpfenessen (Alternativen), K+K, Musik mit Ronny Söllner	€ 69,-
08.10.	musikalisches Oktoberfest, Mittag, Kaffee, Kuchen, Musik	€ 93,-
24.10./21.11.	Einkaufen Legnica/Bad Muskau ohne Brücke	€ 49,-
27.10.	Kürbishausen in Oskarshausen - Kürbisausstellung mit zahlreichen Fotomotiven, mit bis zu 6 Meter hohen Kürbisfiguren, inkl. Mittagessen, Kaffee + Kuchen, Besuch „Kürbis-Olympiade"	€ 79,-
26.11.	Weihnachten - damals + heute, Mittag Kaffee + Kuchen, Musik	€ 93,-
10.12.	Weihnacht beginnt in deinem Herzen inklusive Mittagessen, Kaffee und Stollenteller, musikalische Unterhaltung	€ 85,-
17.12.	Weihnachten mit Andrea & Wilfried Peetz, Mittag, K + K	€ 89,-
10.01.27	Wiener-Johann-Strauß-Konzert-Gala im Gewandhaus Leipzig inkl. Eintritt in der PK 1, Gelegenheit Mittagessen	€ 139,-
16.01./21.01./23.01.27	„Grüne Woche in Berlin" inkl. Eintritt	€ 83,-
13.02.27	Musikparade der Nationen, PK 1, Tribüne H, Messe Erfurt	€ 129,-
25.04.27	Holiday on Ice „Mirage" PK 1, Messe Erfurt 13.00 Uhr	€ 114,-

Pößnecker Straße 4 | 07333 Unterwellenborn, OT Könitz
Telefon: 036732 2 30 33 | Funk 0173 5700607
Bürozeiten: montags bis freitags von 19 bis 21 Uhr
E-Mail: Koll-Touristik@t-online.de | www.kolltouristik.de

WOTUFA -Saal- Neustadt/Orla
www.wotufa.de

30.10. ELECTRONIC HALLOWEEN
07.11. LEIF DE LEEUW BAND + BLUEDÖG
21.11. BÖHSE ONKELZ & HARD ROCK NACHT ENGEL IN ZIVIL + NOBODY
27.11. ZAC SCHULZE GANG + JACK AUSTIN DESPY + MELANIE HAMMER BAND
28.11. KUNDEN BLUES NACHT ZENIT + HERTH + MONOKEL
25.12. KIRSCHE & CO. + BUMBLE BEE
31.12. JOON WOLFSBERG & FRIENDS + APFELTRAUM

Gut informiert durch Ihre Heimat- und Bürgerzeitung!



Zur Verstärkung unseres Teams suchen wir:

– PRODUKTIONSMITARBEITER (M/W/D)

Wir sind seit über 60 Jahren ein internationaler Anbieter hochwertiger Türen und Zargen für den Innenausbaubereich.
Die Leistung, Qualität und Zuverlässigkeit unserer Mitarbeiter sind die Basis für unseren Unternehmenserfolg als inhabergeführtes Familienunternehmen.

Wir bieten Ihnen:
- Eine spannende Herausforderung mit langfristiger Perspektive
- Leistungsgerechte Vergütung
- Entwicklungschancen basierend auf Ihren Stärken
- Individuelle Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten

Sie bringen mit:
- Eine abgeschlossene Ausbildung im Produktions- oder Handwerksbereich, idealerweise mit Erfahrung in der Holzverarbeitung (z.B. als Tischer/in, Holzmechaniker/in oder Verglaser/in)
- Praktische Erfahrung in der Produktion und/oder im Umgang mit Holzprodukten
- Sorgfältige und zuverlässige Arbeitsweise
- Teamfähigkeit, Einsatzbereitschaft und ein gutes technisches Verständnis

DETAILS UND BEWERBUNG:
www.tueren-karriere.de

HERDOOR®
TÜRELEMENTE

HERDOOR Türelemente GmbH & Co. KG
Personalabteilung
Zum Mühlenberg 4
07806 Neustadt a. d. Orla

t +49 36481 62 131
personal@herdoor.de

JOBS IN IHRER REGION
Weitere Stellen finden Sie online
jobs-regional.de by LINUS WITTICH

WITTICH MEDIEN LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

SIE FEHLEN UNS!
+ + ? =

Ergänzen Sie unser Team in Thüringen?

Wir suchen **schnellstmöglich** ein

Verkaufstalent (m/w/d) im Innendienst (30 h)

Sie …

- verfügen über Verkaufserfahrung und telefonieren gerne
- sind rhetorisch versiert und haben eine angenehme, ausdrucksstarke Telefonstimme
- sind in jeder Situation freundlich und hilfsbereit
- sind teamfähig und haben Freude am Umgang mit Kunden

Dann sind Sie bei uns richtig!

Bewerben Sie sich gleich!
m.reise@wittich-langewiesen.de

LINUS WITTICH Medien KG
In den Folgen 43, 98693 Ilmenau
z. H. Mirko Reise

KOLLEGEN GESUCHT… m/w/d
für den Standort Neustadt:
› **Servicefahrer / Auslieferungsfahrer mit Führerscheinklasse CE**
Bewerbung
elis-karriere.com/Neustadt
Anke Meinhardt:
+49 36481 58016
Elis ist ein Textildienstleister und versorgt Krankenhäuser, Pflegeheime und Hotels. Mehr erfahren: elis-karriere.com/Neustadt
Elis GmbH | Zum Mühlenberg 10 | 07806 Neustadt an der Orla
elis

Vermittlung bitte!
Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen dabei!

ICH SUCHE VERSTÄRKUNG! (W|M|D)
ACD 35
Werde Teil unseres Teams und gestalte mit uns die Elektronik von morgen.
- MASCHINEN- UND ANLAGENBEDIENER
- MITARBEITER ELEKTRONIKFERTIGUNG
- MITARBEITER LEITERPLATTENBESTÜCKUNG
- TEAMLEITUNG VERSAND

Bewirb dich bei:
ACD SYSTEMTECHNIK GMBH | ZUM MÜHLENBERG 6 | 07806 NEUSTADT A.D. ORLA
FRAU D. KRAHMER | TEL.: 03647 5894119 | WWW.ACD-GRUPPE.DE
BEWERBUNG@ACD-SYSTEMTECHNIK.DE
JOBS ENTDECKEN

Vermittlung bitte! **Die aktuellen Stellenangebote helfen Ihnen dabei!**

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir sind jetzt ein Team
Ihr/e Gebietsverkaufsleiter/in vor Ort

Daniel Wolf
Gebietsverkaufsleiter
Tel.: 0174 9240921
d.wolf@
wittich-langewiesen.de

Heike Kirsche-Meyer
Verkaufsinnendienst
Tel.: 0175 1168550
h.kirsche@
wittich-langewiesen.de

www.wittich.de
Anzeigenwerbung | Beilagenverteilung | Drucksachen



LOHNSTEUERHILFEVEREIN FÜR ARBEITNEHMER e.V. ©

Endlich weniger Steuerstress!

Ich fertige Ihre Steuererklärung im Rahmen einer Mitgliedschaft, bei Einkünften ausschließlich aus nichtselbstständiger Tätigkeit, sowie bei Rentnern (§ 4 Nr. 11 ABerG) - zuverlässig, verständlich und ganz auf Ihre Situation abgestimmt an.

Profitieren Sie von:

☑ Fachkundiger, individueller Beratung ☑ Zeit- und Geldersparnis
☑ Sicherheit durch aktuelle Steuerkenntnisse

Termin nach Vereinbarung.
Gern biete ich bei Bedarf auch Hausbesuche an - ganz unkompliziert und individuell nach Absprache.

Beratungsstellenleiterin Kathleen Schmidt, Pößnecker Str. 2, 07806 Neustadt an der Orla, Tel.: 036481/846919, Mobil: 0152/01440615

Frische und Qualität aus Ihrer Bäckerei

Bäckerei Höfer

Inhaber Norbert Höfer

07806 Neustadt (Orla)
Arnshaugker Straße 13/15

Telefon 03 64 81/2 21 76

Ein herzliches Dankeschön

an unsere treuen Kunden. Nach wunderbaren Jahren schließt der Friseursalon zum 15.10.26 seine Türen.

Sie waren für uns nicht nur Kunden, sondern treue Wegbegleiter, mit denen wir gelacht, erzählt und mitgefühlt haben.

Ein besonderer Dank gilt auch meinem fantastischen Team.

Bitte schenken Sie meiner Nachfolge „Salon Glückssträhne" das gleiche Vertrauen.

Ihre Heidemarie Eckardt

Friseursalon Beauty-Hair über Heidemarie Eckardt



Bestattungsinstitut Maaß

Ihr privates Pößnecker Bestattungsunternehmen mit mehrjähriger Erfahrung

Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Überführung im In- und Ausland

Wir erledigen für Sie sämtliche Formalitäten

Auf Wunsch kostenloser Hausbesuch Sterbevorsorge

Neustädter Straße 31
07381 Pößneck

Wir helfen Ihnen in den schweren Stunden des Abschiedes.

Tag und Nacht erreichbar ☎ 03647 / 44 98 88
www.bestattung-maass.de 0152 / 08 77 22 05

KI unterstützt erstellt

Ihr Buch – in besten Händen.

Ob Stadt, Gemeinde, Verein oder Privatperson

mit 50 Jahren Erfahrung gestalten und drucken wir Ihr Buch.

Von der Idee bis zur fertigen Publikation – professionell und zuverlässig.

Jetzt informieren ⇢

Walter Bosch
Medienberater · Druckermeister
Mobil: 0170 8347461
Telefon: 07476 391400
w.bosch@wittich-herbstein.de

LINUS WITTICH
Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.

GEIGER-VERLAG



SOS KINDERDORF

Überforderung, Vernachlässigung und Streit sind in vielen Familien Alltag.

SOS-Kinderdorf stärkt benachteiligte Familien mit offenen und ambulanten Angeboten frühzeitig, damit Kinder geborgen aufwachsen können.

Jetzt helfen: sos-kinderdorf.de